



Bedienungsanleitung v.4.1.4

Deutsch

Diese Anleitung deckt alle Einzelheiten und Erläuterungen folgender TEASI-Modelle ab:

TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend,
TEASI PRO, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Edition), TAHUNA TEASI ONE⁴

Die spezifischen Abschnitte der Geräte lassen sich ganz einfach identifizieren.



Betrifft:

TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend, TEASI PRO, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.),
TAHUNA TEASI ONE⁴ alle Modelle

Version: 27-05-2019

Inhalt

1.	Informationen zu Ihrem Gerät	5
2.	Das Gerät starten	10
2.1	Erstinbetriebnahme	10
2.2	Easy Mode und Full Mode	11
2.3	Volles Menü – Angepasstes Menü	12
2.4	Zweite und weitere Inbetriebnahme	12
2.5	Mit E-Bike verbinden.....	12
2.5.1	Einrichtung eines E-Bike-Kontos.....	13
2.5.2	Problembehebung für E-Bikes mit Brose-Systemen.....	15
3.	Hauptmenü	16
3.1	Karte	18
3.1.1	Ski-Karte	21
3.1.2	Seekarte.....	21
3.1.2.1	Blauer Zielpfeil.....	22
3.1.2.2	Projektionslinie	22
3.1.2.3	In der Nähe befindliche interessante Boje & Wichtigste Boje (M.I.B.).....	22
3.1.3	Rekursive Höhenanalyse (RHA)	23
3.1.4	Pop-upEmpfohlenesUnterstützungsniveau	23
3.1.5	Unterstützungsniveauvorschlagbasierendauf Herzfrequenz (HF)	24
3.1.6	Navigations-Popup.....	25
3.2	Speicher	25
3.2.1	Meine Touren	26
3.2.2	Favoriten	27
3.2.2.1	Manueller Alarm für Favorit im Bootprofil	28
3.2.3	Importieren von Daten & TEASI Tour	28
3.2.3.1	Import. Touren	28
3.2.3.2	TEASI Tour	30
3.2.3.3	Importierte POIs	32
3.2.4	Statistiken	33
3.3	Fitness.....	34
3.4	Fitness (mit HF).....	36
3.4.1	Fitness basierend auf HF-Zonen	37
3.5	Rennttraining.....	39
3.6	Ziel	41
3.6.1	Adresse	42
3.6.2	Erweiterte POI-Suche	47
3.6.2.1	Ski POI Kategorien.....	49

3.6.2.2	Schifffahrtszeichen-Kategorien	49
3.6.3	Favoriten	50
3.6.4	Kartenpunkt	50
3.6.5	Koordinaten	51
3.6.6	Touren	51
3.6.7	Mehrere Ziele	52
3.6.8	Ski-Ziele	55
3.6.9	Boot-Ziel	55
3.7	Planen	56
3.7.1	Zeichnen einer Route	57
3.7.2	U2U-Routing	58
3.8	Computer	58
3.8.1	E-Bike-Computer mit Gang-Empfehlung.....	58
3.8.1.1	E-Bike-Lichtmanagement.....	59
3.8.1.2	Gang-Empfehlung	59
3.8.2	Dashboard.....	59
3.8.2.1	Liste der verfügbaren TEASI-Computer	60
3.8.3	TEASI-Speed	63
3.8.4	Sonnenkompass	63
3.8.5	Kompass	64
3.8.6	Wettervorhersage	64
3.8.7	Gezeitencomputer	65
3.8.7.1	Bezugspunktauswählen.....	65
3.9	Einstellungen.....	66
3.9.1	Karten & Speicher freimachen	66
3.9.2	System.....	68
3.9.2.1	Easy Mode – Full Mode	68
3.9.3	System und Volles Menü – Angepasstes Menü.....	69
3.9.3.1	Volles Menü - Angepasstes Menü.....	70
3.9.4	Profile	70
3.9.4.1	Verknüpfung und Konfiguration eines Fahrrads.....	72
3.9.4.2	Herzfrequenz-Einstellungen	74
3.9.4.3	Profile im Easy Mode	74
3.9.4.4	Ski-Profil	75
3.9.4.5	Profil „Boot“	77
3.9.5	Sensoren	77
3.9.5.1	Kompass.....	79
3.9.5.2	Barometer	79

3.9.5.3	E-Bike	80
3.9.5.4	Einstellungen des Herzfrequenzmessers	81
3.9.5.5	Sensoreinstellungen für Geschwindigkeit und Trittfrequenz	83
3.9.5.6	Einstellung der Radgröße.....	85
3.9.6	Ton	86
3.9.7	Bildschirm	86
3.9.8	Sprache	87
3.9.9	Datum & Zeit	87
3.9.10	GPS-Status.....	88
3.9.11	Info	88
3.9.11.1	Bildschirm „Diagnose weitergeben“	89
3.9.12	E-Bike Info	89
4.	TEASI mit Ihrem Computer/TAHUNA-Tool verbinden	90
4.1	Problemlösung bei Verbindung von TEASI-Geräten mit Mac OS X 10.11 (El Capitan).....	91
5.	Kundenservice/Kontakt	92
6.	Konformitätserklärung.....	92
7.	Garantie	92

1. Informationen zu Ihrem Gerät



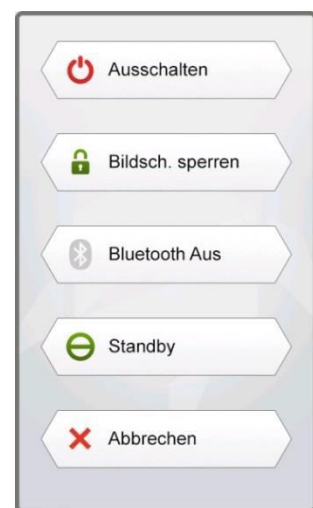
TEASI PRO hat 3 Hardware-Tasten. Zwei von ihnen befinden sich auf der linken Seite des Gerätes, eine an der Unterseite unter dem Display.

Mit der unteren Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet; außerdem kann der Bildschirm damit gesperrt werden.

Die obere Taste erlaubt Ihnen einen Schnellzugriff auf die wichtigsten Bildschirme Ihres TEASI PRO- Gerätes: Unter Einstellungen – System sehen Sie, welche Bildschirme Sie für den Schnellzugriff konfigurieren können.

Mit der Taste an der Vorderseite Ihres Gerätes können Sie in die Menüs zurückkehren oder eine nächsthöhere Ebene des Menüsystems aufrufen.

Das Menü wird durch **langes Drücken der unteren Taste** eingeblendet, ermöglicht Sperrung, Ein-/Abschaltung und Deaktivierung von Bluetooth® (falls aktiviert).





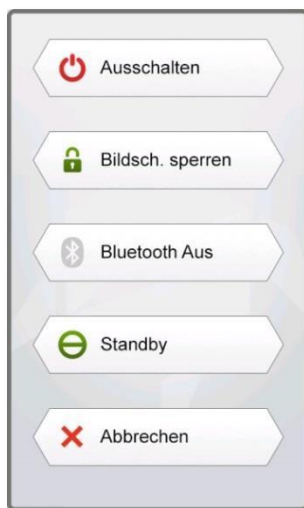
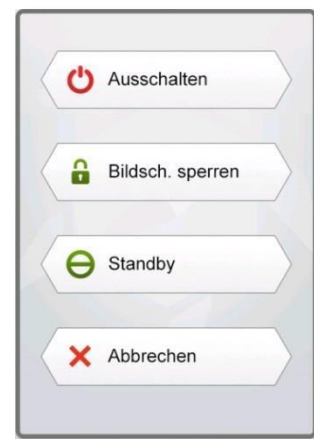
TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ X, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.), TAHUNA TEASI ONE⁴

TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³ und TEASI VOLT haben 2 Hardware-Tasten an der Seite des Gerätes.

Mit der unteren Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet; außerdem kann der Bildschirm damit gesperrt werden.

Mit der oberen Taste können Sie in den Menüs zurückkehren oder eine nächsthöhere Ebene des Menüsystems aufrufen.

Beim **TEASI ONE** und **TEASI ONE²** wird das Menü durch **langes Drücken der unteren Taste** eingeblendet, was Sperrung und Ein-/Abschaltung ermöglicht.



Beim **TEASI VOLT**, **TEASI ONE³ (Volt-Edition)**, **TEASI ONE³**, **TEASI ONE³ eXtend** und **TAHUNA TEASI ONE⁴** wird das Menü durch **langes Drücken der unteren Taste** eingeblendet, ermöglicht Sperrung, Ein-/Abschaltung und Deaktivierung von Bluetooth® (falls aktiviert).

Um **Ihr Gerät zurückzusetzen**, halten Sie die Ein-/Ausschalttaste für mindestens 15 Sekunden gedrückt, bis der Bildschirm vollständig schwarz ist. Nachdem das Gerät ausgeschaltet ist, kann es wieder eingeschaltet werden.

Wenn der **Bildschirm gesperrt ist**, ist keine andere Eingabe möglich als eine erneute Betätigung der Ein-/Austaste zur Freigabe des Bildschirms oder zum Abschalten des Gerätes. Auch bei gesperrtem Bildschirm laufen die Navigation und andere Prozesse weiter.

Die meisten Anwendungen werden direkt über den Bildschirm gesteuert.



Für alle Modelle

Direktauswahl

Einige der Einstellungen stehen nur bei bestimmten Optionen zur Verfügung. Wenn sie als Grafik oder in Kurzform angegeben werden können, werden alle Werte auf dem Bildschirm dargestellt.

Beispielsweise ist „GPS/Manuell“ eine Direktauswahl.

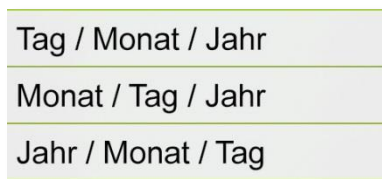


Tippen Sie eine der Schaltflächen an, um den gewünschten Wert auszuwählen.

Listenauswahl

Wenn mehrere Optionen verfügbar sind, wird nur der aktuelle Wert angezeigt und kann durch Antippen geändert werden. Beim Antippen öffnet sich eine Liste mit den verfügbaren Optionen.

Listenauswahl:



Tippen Sie auf eine Option, um sie auszuwählen.

Schieberegler

Bei Funktionen, deren Werte auf einer Skala eingestellt werden können, zeigt die Software Schieberegler an, über die die Werte wie mit einem analogen Potentiometer festgelegt werden können.

Schieberegler:



Wenn keine Werte angezeigt werden, erhöhen sie sich von links nach rechts. Sie können einen gewünschten Wert auswählen, indem **Sie den Schieberegler** direkt darauf ziehen.

Checkbox-Schalter

Diese Schalter werden verwendet, wenn eine Funktion nur an- oder ausgeschaltet werden kann. Das Feld enthält die Bezeichnung der Einstellung und ein Häkchen links zeigt an, ob die Funktion aktiv ist oder nicht.

Checkbox-Schalter:



Wenn kein Häkchen vorhanden ist, ist die Funktion deaktiviert. Funktionen mit Häkchen sind aktiviert. **Tippen Sie auf das Feld, um den Status zu ändern.**

Virtuelle Tastaturen und Zifferntastatur

Wie bereits beschrieben, erfolgen die meisten Eingaben über den Touchscreen. Zur Eingabe werden aus diesem Grund eine Bildschirmtastatur und eine Zifferntastatur benötigt.

ABC-Tastatur

Diese Tastatur dient zur Eingabe von Buchstaben. Die alphabetische Tastatur der Software enthält keine Sonderzeichen; diese können jedoch in der vereinfachten Version eingegeben werden.

Wenn Sie z. B. die Stadt „Münster“ suchen, können Sie einfach „Munster“ eingeben.

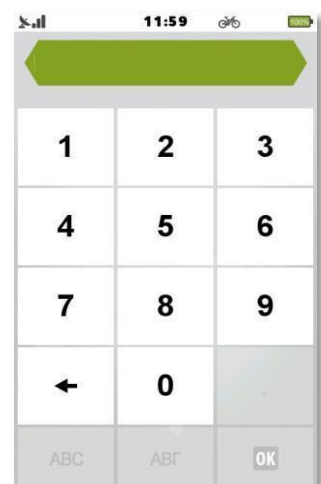
Über diese Tastatur können nur die verfügbaren Zeichen eingegeben werden.



Zifferntastatur

Ziffern können über die Zifferntastatur eingegeben werden.

Sie können sie auch mittels der ABC-Tastatur mit der Schaltfläche „123“ aufrufen.



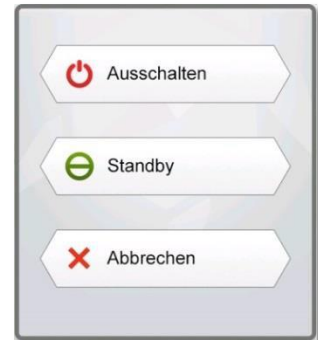
Stromsparfunktion

Mit der Stromsparfunktion können Sie Strom sparen. Wenn keine Bewegung erkannt wird und keine Daten aufgezeichnet werden, fragt das Gerät, ob es nach einer festgelegten Zeit (standardmäßig 10 Minuten) in den Standby gehen oder ausgeschaltet werden soll.

Popup Abbrechen:

Wenn man die Option Abbrechen wählt, kehrt man zurück auf den Hauptbildschirm. Wenn man Standby drückt, dann wechselt das TEASI in den Standby-Modus.

Über die Option „Ausschalten“ werden diese Prozesse beendet, eine aufgezeichnete Route z.B. wird mit dem Endpunkt gespeichert, der beim Ausschalten des Gerätes errechnet wurde.



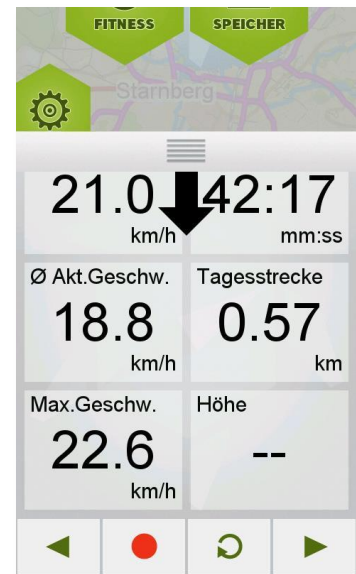
Wisch-Funktion

Die Wisch-Funktion ist ein praktisches Tool zur schnellen und präzisen Navigation in unserer Software. Diese Funktion ermöglicht es dem Nutzer, die vorigen Bildschirme leicht aufzurufen.

Tippen Sie an der Oberkante des Bildschirmes auf das Display und bewegen Sie den Daumen in einer **Wischbewegung** nach unten, bis der vorige Bildschirm angezeigt wird.

Mit der Wisch-Funktion wird der vorige Bildschirm erneut aufgerufen.

Falls Sie dann doch auf dem aktuellen Bildschirm bleiben möchten, führen Sie die Bewegung nicht zu Ende durch und wischen Sie in die umgekehrte Richtung.




Hinweis: Diese Funktion ist am Hauptbildschirm deaktiviert.

2. Das Gerät starten

2.1 Erstinbetriebnahme


Nachdem das Gerät hochgefahren und die Initialisierungsphase abgeschlossen ist, öffnet sich der Bildschirm zur Auswahl der **Sprache**.

Tippen Sie zur Auswahl Ihrer gewünschten Sprache auf eine Sprache, tippen Sie dann im unteren Bereich zum Aufrufen des nächsten Bildschirms auf OK ().

Folgende Sprachen werden unterstützt: Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Ungarisch, Rumänisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Slowenisch, Spanisch und Schwedisch.

Einzelheiten finden Sie unter o .

Nach Auswahl einer Sprache wird die **Endbenutzerlizenzvereinbarung** angezeigt.

Lesen Sie diese gründlich durch und drücken Sie unten auf OK (), um sie zu akzeptieren, wonach sich der Bildschirm „Datum und Uhrzeit“ öffnet.

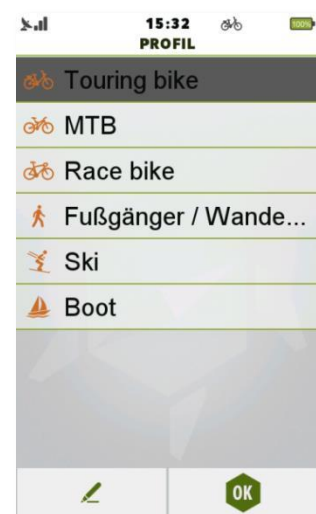


**TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend,
TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴**

Wichtig ist ebenfalls, dass Sie Ihr eigenes **Profil** erstellen bzw. ein voreingestelltes Profil auswählen, damit TAHUNA die für Sie am besten geeigneten Routen finden kann.

Voreingestellte Profile:

Einzelheiten finden Sie unter 3.9.4 .





Für alle Modelle

Im nächsten Schritt können Sie Format und Werte für **Datum & Zeit** einstellen, indem Sie einfach die entsprechenden Felder antippen.

Uhrzeit und Datum können auch automatisch über das GPS-Signal eingestellt werden.

Wählen Sie das gewünschte Format für Datum (Tag/Monat/Jahr, Monat/Tag/Jahr oder Jahr/Monat/Tag) und Uhrzeit (AM/PM oder 24 Stunden); wenn die manuelle Einstellung ausgewählt wurde, stellen Sie nun Datum und Uhrzeit ein.



2.2 Easy Mode und Full Mode



**TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend,
TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴**

Am Ende der Erstinbetriebnahme kann der Betriebsmodus ausgewählt werden. Die Optionen sind „Easy Mode“ und „Full Mode“.

Der **Easy Mode** präsentiert sich durch ein kompaktes Layout mit den wichtigsten Funktionen der TEASI-Software, wodurch das Gerät einfacher, aber auch effektiver und leichter zu bedienen ist. In diesem Modus können Sie nur auf Karten-, Such- und Speicherfunktionen (und einige eingeschränkte einfachere Einstellungen) zugreifen.

Der **Full Mode** enthält alle Funktionen, die durch Auswahl von Full Mode im Menü Einstellungen – System erneut eingestellt werden können.

Bei der Suche sind die Funktionen Koordinaten und Touren sowie die meisten komplexen Zielortmodi deaktiviert.

Die Tournavigation kann nur über Speicher → Meine Touren oder Import. Touren gestartet werden.

Nach Beendigung der Ersteinstellung öffnet sich das Hauptmenü mit einer Uhr, einem Symbol für das GPS-Signal und einer Anzeige für den Batterieladezustand oben auf dem Bildschirm.

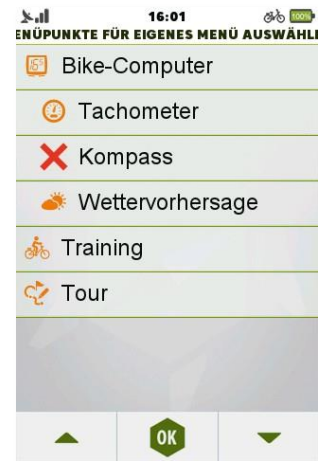
2.3 Volles Menü – Angepasstes Menü



Am Ende der Erstinitialisierung sowie in den Systemeinstellungen können Sie zwischen Volles Menü und Angepasstes Menü wählen. **Volles Menü** enthält alle verfügbaren Funktionen des Gerätes. **Angepasstes Menü** kann so eingestellt werden, dass es nur die wichtigsten Funktionen zeigt, sodass man es im Alltag schneller und bequemer verwenden kann.

Wählen Sie „Angepasstes Menü aktivieren“, indem Sie ein Häkchen setzen und dann „Menüpunkte auswählen“ antippen. Standardmäßig enthält der angepasste Modus alle verfügbaren Funktionen.

Tippen Sie auf einen Menüpunkt, um ihn auszuwählen/abzuwählen. Wird ein rotes <X> neben der Funktion angezeigt, dann ist sie nicht im Hauptmenü sichtbar.



2.4 Zweite und weitere Inbetriebnahme



Für alle Modelle

Nach der Erstinbetriebnahme bootet das Gerät direkt in das Hauptmenü.

Wie Sie die bei der Erstinbetriebnahme in den Einstellungs-Untermenüs festgelegten Werte ändern können, erfahren Sie weiter hinten im Handbuch.

2.5 Mit E-Bike verbinden



TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)

Da TEASI VOLT und TEASI ONE³ (Volt-Edition) speziell auf die Verbindung mit E-Bikes ausgelegt sind, ist das Menüverhalten auf Anpassung an verbundene und nicht verbundene Situationen eingestellt.

Neben Änderung des Hauptmenüs ändern sich auch Stil und bereitgestellte Informationen der Statusleiste.

Menü, Statusleiste und Computer-Informationen bei Verbindung mit einem E-Bike:

In der Statusleiste wird das E-Bike-Profilesymbol angezeigt. Der Akkuprozentsatz zeigt den E-Bike-Akkuzustand, nicht den Zustand des Geräteakkus.



Hinweis: Das TEASI VOLT wird aufgeladen, während es mit dem E-Bike verbunden ist.

Computer werden zudem zur Handhabung E-Bike-relevanter Informationen erweitert – siehe *Abschnitt 3.8 Computer*.

2.5.1 Einrichtung eines E-Bike-Kontos

Wenn Ihr E-Bike das erste Mal mit TEASI VOLT verbunden wird, erscheint eine Mitteilung, dass dieses E-Bike mit keinem Profil verknüpft ist.

Kein Konto verknüpft:



Wählen Sie „Nein“ aus, so wird kein Konto mit diesem E-Bike verknüpft.

In diesem Fall kann das E-Bike später über „Verknüpfen“ im bevorzugten E-Bike-Konto in Einstellungen → Konten verknüpft werden.

Wählen Sie „Ja“, so haben Sie zwei Möglichkeiten:

Erstellen oder Auswählen eines Kontos zum Verknüpfen.

Durch **Drücken von „Erstellen“** wird ein neues Bike-Konto erstellt und danach mit dem verbundenen E-Bike verknüpft.

Nachdem das Konto erstellt wurde, können seine Attribute geändert werden. Wurde das Konto konfiguriert, so drücken Sie „OK“ zum Speichern der Änderungen.



Durch **Drücken von „Auswählen“** werden alle Konten angezeigt, die für die Auswahl des gegenwärtig verbundenen E-Bikes zur Verfügung stehen.

Verfügbare Konten zur **E-Bike-Verknüpfung**:



Wenn ein Konto ausgewählt wurde, verbindet sich TEASI mit dem gegenwärtig verknüpften E-Bike. Ab diesem Zeitpunkt wird Ihr E-Bike erkannt und TEASI bietet das Profil zum Verknüpfen an.

Wurde bereits ein anderes Konto mit TEASI VOLT verknüpft, wenn Sie Ihr E-Bike verbinden möchten, so werden Sie darüber vom TEASI informiert.

Ein anderes Konto ist verknüpft:

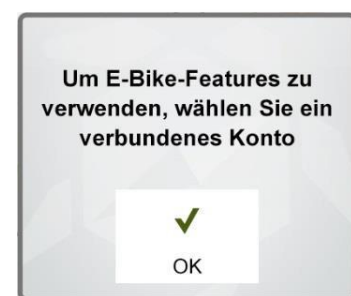


Wurden mehrere Konten mit diesem E-Bike verknüpft, so wird eine Liste mit allen verknüpften Konten angezeigt.

Wenn nur 1 Konto verknüpft und „Ja“ ausgewählt wurde, wechselt TEASI zu diesem Konto.

Durch Auswahl von „Nein“ wird die gegenwärtige Auswahl beibehalten. TEASI teilt Ihnen dann mit, dass für die Nutzung der E-Bike-Funktionen ein E-Bike zu verknüpfen ist.

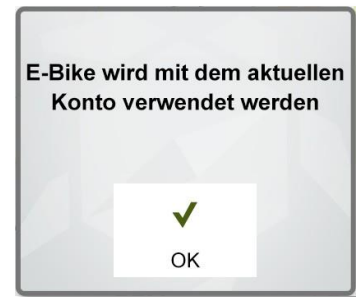
Auswahl eines verknüpften Kontos:



TEASI teilt Ihnen in einem Pop-Up-Fenster mit, wenn das verknüpfte Profil verwendet wird oder TEASI zum richtigen Profil gewechselt hat.

E-Bike verbunden und funktioniert richtig:

Durch Drücken von „OK“ kann dieses Pop-Up-Fenster geschlossen werden. Das Pop-Up-Fenster schließt sich jedoch auch nach 10 Sekunden automatisch.



2.5.2 Problembehebung für E-Bikes mit Brose-Systemen

Es kann vorkommen, dass sich TEASI VOLT nicht mit einem E-Bike mit eingebauten Brose-Systemen verbinden kann, insbesondere dann nicht, wenn TEASI VOLT vor dem Einschalten des E-Bikes verbunden wurde.

E-Bike-Verbindung war nicht erfolgreich:



Das Problem kann üblicherweise erkannt werden, da die Fahrradlampe schnell zu blinken beginnt, wenn die Verbindung hergestellt werden soll.

In diesem Fall gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. TEASI VOLT von der Halterung entfernen.
2. Ihr Brose-Fahrrad durch langes gedrückt Halten der Ein/Aus-Taste an der Batterieeinheit ausschalten.
3. Ihr Brose-Fahrrad durch langes gedrückt Halten der Ein/Aus-Taste an der Batterieeinheit wieder einschalten.
4. Verbinden Sie Ihr TEASI VOLT wieder mit dem Brose-Bike.
5. Nun sollte die Verbindung erfolgreich hergestellt werden können.

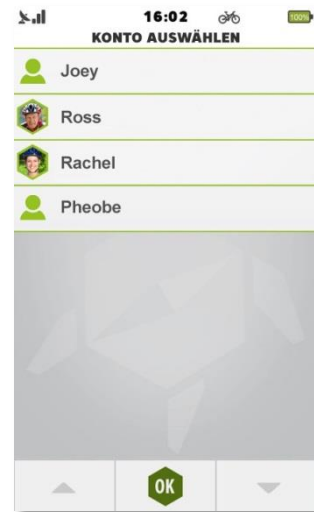
3. Hauptmenü

Über das Hauptmenü können Sie auf alle Funktionen von TEASI zugreifen. Die schnelle Profilauswahl kann über die Ecke oben rechts am Bildschirm erreicht werden. Durch **Drücken des TAHUNA-Logos** öffnet sich ein Infobildschirm über Versionsnummer und Entwicklerfirma des Gerätes.

Zudem können Sie das Konto am Gerät ändern, was Ihnen dabei hilft, Ihr Gerät mit der gesamten TAHUNA-Welt zu verbinden, einschließlich TAHUNA-Smartphone-Apps und TAHUNA-Tool für weitere Optionen und Dienste, wie die Online-Freigabe Ihrer Touren.

Im Tool können Sie Ihre Touren aus dem Cloud-Speicher und in Ihrem Gerätekonto ansehen, kopieren und löschen. Außerdem hilft Ihnen diese Funktion dabei, Ihre Strecken mit anderen Nutzern zu teilen.

Sie können neue Konten über das TAHUNA-Tool und die TAHUNA-Smartphone-App erstellen oder entfernen.



**TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend,
TAHUNA TEASI ONE⁴**

Hauptmenü von **TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³,
TEASI ONE³ eXtend und TAHUNA TEASI ONE⁴:**





TEASI PRO

Hauptmenü von TEASI PRO:



TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)

Das Hauptmenü des TEASI VOLT wird in 2 verschiedenen Weisen angezeigt:

Wenn **keine Verbindung zu einem E-Bike besteht**, wird die Kartenschaltfläche durchsichtig und für eine leichtere Orientierung die darunterliegende Karte des gegenwärtigen Standortes sichtbar.



Wenn ein **verbundenes E-Bike** Daten überträgt ändert sich das Menü, um Information über den Zustand des E-Bikes darzustellen. In diesem Fall ist der E-Bike-Computer transparent, sodass die Akkuinformation des E-Bikes im Hauptmenü sichtbar wird.



Für alle Modelle

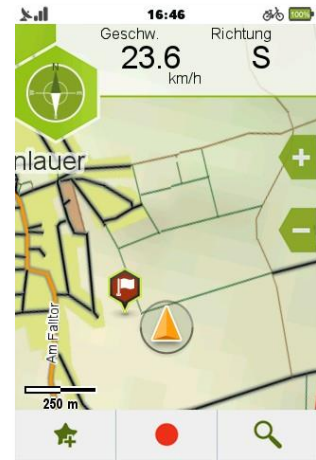
Im nächsten Kapitel lernen Sie die zahlreichen Möglichkeiten dieses Geräts kennen und erfahren, wie Sie damit Ihre Outdoor-Aktivitäten zu einmaligen Erlebnissen machen können.



3.1 Karte


Die Karte ist das Herz des TEASI, die das Straßennetz und Ihren aktuellen Standort anzeigt.

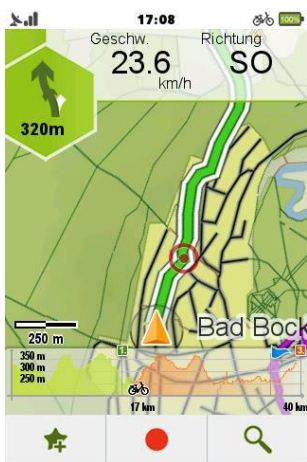
Sie liefert zudem grundlegende Informationen über Ihre Tour. Während der Information zeigt sie alle Details über Ihre Routenführung.




Wenn keine Navigation stattfindet, finden Sie im oberen Bildschirmbereich einen Kompass und zwei veränderbare Felder: Diese sind standardmäßig „Geschw.“ und „Richtung“ (durch Antippen und Auswahl aus der eingblendeten Liste verfügbarer Computer können sie ganz einfach geändert werden).



Die **Kartenansicht** kann durch Antippen verschoben werden und mittels den Schaltflächen ( und ) kann sie vergrößert und verkleinert werden.

Das **Zurückspringen** zum aktuellen Standort ist über die Aktueller-Standort-Schaltfläche möglich (). Nach einiger Zeit werden diese Schaltflächen ausgeblendet; Sie können sie erneut aufrufen, indem Sie auf den Bildschirm tippen. Unten am Bildschirm sind weitere Schaltflächen:



Sie können Ihren aktuellen Standort als **Favorit** () speichern (wobei Sie gefragt werden, ob Sie ihn als Favoriten speichern möchten), mit () können Sie die **Aufzeichnung Ihrer Tour** starten, (wenn Sie sich bewegen, zeigt eine rote Linie die aufgezeichnete Route an) und mit () können Sie das Suchmenü auch über den **Kartenbildschirm** öffnen. Während einer Aufzeichnung kann ein Punkt sowohl als POI wie auch als Favorit gespeichert werden. Auf diese Weise wird er mit der Route verbunden und kann durch die Strecke selbst geöffnet werden. (Speicher → Meine Touren).

Oben links wird angezeigt, wann Sie das nächste Mal abbiegen müssen, inkl. der Entfernung bis zu der Abbiegung.

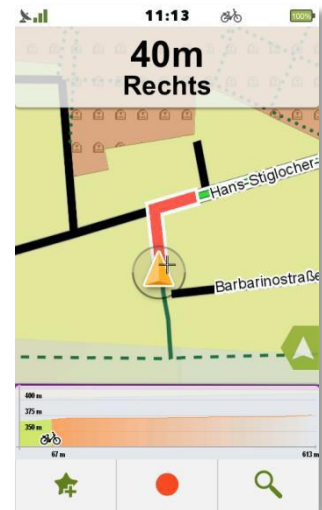
Daneben befinden sich noch die beiden Fahrradcomputer mit Informationen zu Ihrer Aktivität. Sie lassen sich bequem ändern, indem Sie diese antippen und aus der sich öffnenden Liste der verfügbaren Computer auswählen.

Wenn Sie sich während der Navigation einem Richtungswechsel nähern, wird dieser zur Vereinfachung und besseren Sichtbarkeit im Vollbildmodus angezeigt. Nach dem Richtungswechsel kehrt TEASI zur Normalansicht zurück.

Die Karte kann weiterhin **verschoben und verkleinert/vergrößert werden**.

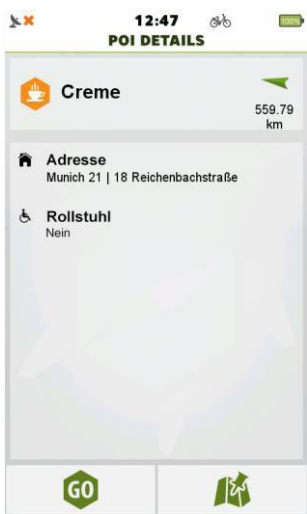
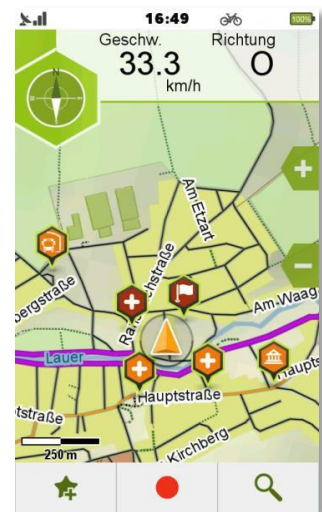
Unten auf dem Bildschirm sehen Sie die **Grafik des Höhepunkts** Ihrer Route.

Sie sehen Ihren aktuellen Standort in der Grafik. Zudem werden die noch vor Ihnen liegenden Abschnitte angezeigt. Sie können die Grafik des Höhepunkts ausblenden, indem Sie sie auf dem Bildschirm nach links ziehen oder wieder antippen, um sie wieder einzublenden.



Auf der Karte können **Points of Interest, oder POIs**, angezeigt und ausgewählt werden. Mit den richtigen Einstellungen werden die POIs auf der Karte angezeigt (genauere Informationen finden Sie im Kapitel „Einstellungen – Karten“).

Kartenbildschirm mit POIs. Um einen POI auf der Karte auszuwählen, tippen Sie auf einen POI, der mittels eines Categoriesymbols angezeigt wird.



POI-Details. Dadurch öffnet sich der Bildschirm „POI-Details“ mit nützlichen Informationen zum POI (Name, Adresse, Anfahrt). **Tippen Sie auf das Symbol „GO“**, um die Navigation zu starten, und **auf das Kartensymbol**, um die Karte anzuzeigen.



Wenn mehrere POIs nahe beieinander liegen, werden sie unter diesem

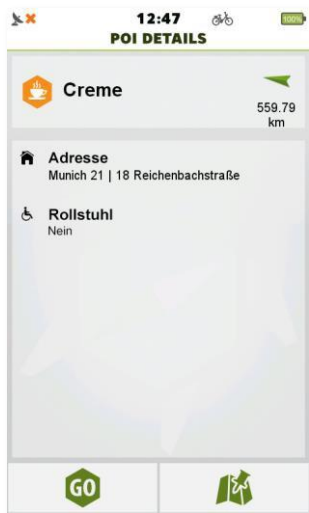


Symbol zusammengefasst:

Wenn Sie dieses Symbol antippen, öffnet sich ein Auswahlbildschirm mit mehreren POI.


Dieser Bildschirm zeigt die POIs in der Nähe des angetippten Bereichs an. Indem Sie einen antippen, geht die Karte zum Standort des gewünschten POI.

Wenn Sie den gewünschten POI ausgewählt haben, tippen Sie auf „GO“ (), um die Routenberechnung zu starten und mit () öffnen Sie den Bildschirm POI-Details.

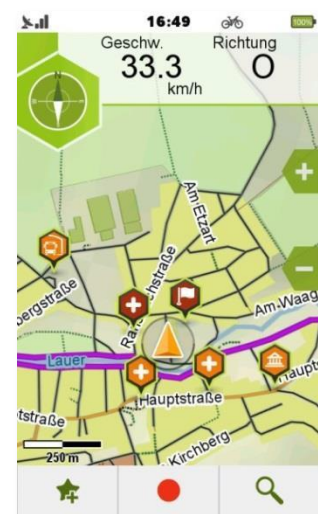


Hinweis: Bei POIs ohne Namen wird die Kategorie angezeigt (z. B. „Café/-Kneipe“). Um POIs mit demselben Namen zu unterscheiden, können Sie die Adresse oder Anfahrt verwenden.



Mit den richtigen Einstellungen werden die Favoriten auf der Karte angezeigt (genauere Informationen finden Sie unter „Einstellungen – Karten“). Wenn Sie nahe beieinander liegen, können Favoriten auch gruppiert werden.

Eine Favoritengruppe ist durch folgendes Zeichen gekennzeichnet: .

Wenn Sie darauf tippen, öffnet sich eine Liste mit den Favoriten in der Nähe.



Dieser Bildschirm zeigt die Favoriten in der Nähe des angetippten Bereichs an. Indem Sie einen antippen, geht die Karte zum Standort des gewünschten Favoriten.

Wenn Sie den gewünschten POI ausgewählt haben, tippen Sie auf „GO“ (), um die Routenberechnung zu starten und mit () öffnen Sie den Favoriten POI-Details.

Wenn eine Route als Favorit gespeichert wurde, beginnt die Kartennavigation am Startpunkt der Route. Wenn Sie nicht nur zur, sondern auch auf der Route navigiert werden möchten, wählen Sie sie aus den gespeicherten Favoriten.

3.1.1 Ski-Karte



TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

Ski-Karte mit Skipisten und Winteroberfläche:

Wenn das Konto „Ski“ verwendet wird, wechselt der Kartenbildschirm ebenfalls in den Ski-Modus. Zusätzlich zu der Winteroberfläche werden die **Skipisten** abgebildet. Sofern verfügbar wird neben der Piste die Skipistennummer angezeigt.

Skilifte werden als POIs dargestellt und können deaktiviert werden, wenn sie nicht zur Verfügung stehen.

Schwierigkeitsgrade der Pisten werden über die Pistenfarben angezeigt.

Wenn kein offizieller Schwierigkeitsgrad verfügbar ist, **berechnet TEASI einen Schwierigkeitsgrad** anhand der Eigenschaften der offiziellen Schwierigkeitsgrade. In diesem Fall wird der Anwender hierüber mit einem Warnsymbol informiert.



3.1.2 Seekarte

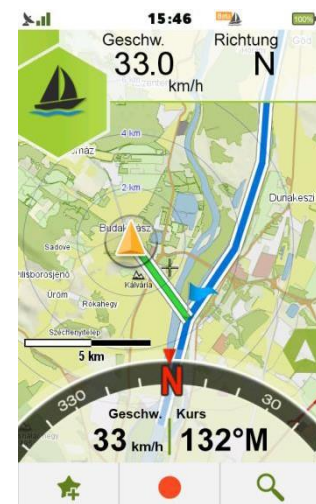
Wenn das Konto „Bootstyp“ ausgewählt ist, wechselt der Kartenbildschirm in den Boot-Modus. Anstatt des Höhenprofils wird am unteren Rand des Kartenbildschirms ein Kompass angezeigt.

Das Bild zeigt diese Seekarte mit Kompass. Der Kompass zeigt die aktuelle Richtung, in die sich das Gerät bewegt. Der Kompass kann ausgeblendet werden, indem darauf getippt wird. Tippen Sie auf den Pfeil an der Seite, um den Kompass wieder einzublenden.

Der Computer dieses Kontos hat 2 eingestellte Computer: **Geschw. und Kurs**.

„**Geschw.**“ zeigt die aktuelle Geschwindigkeit in der verwendeten Einheit (Metrisch/Britisch/Nautisch, falls im Konto „Boot“ eingestellt).

„**Kurs**“ zeigt den aktuellen Kurs an, wobei 0° (oder 360°) Norden entspricht.



Zusätzlich zu der Kartenskala wurden Entfernungskreise aufgenommen, um Schätzungen während der Seenavigation zu erleichtern. Der Abstand eines jeden Kreises wird jeweils auf dem entsprechenden Kreis dargestellt.

3.1.2.1 Blauer Zielpfeil

Wenn eine Navigation ausgeführt wird, wird auf dem Kompass zusätzlich ein blauer Pfeil eingeblendet. Dieser Pfeil zeigt die Richtung an, in der sich das nächste eingerichtete Ziel befindetet (basierend auf dem aktuellen Steuerkurs).

Um das nächste Ziel zu erreichen, halten Sie den blauen Pfeil in der Mitte des Bildschirms, sodass er den GPS-Mauszeiger überdeckt.

3.1.2.2 Projektionslinie

Basierend auf der aktuellen Geschwindigkeit und der aktuellen Steuerrichtung wird zur besseren Orientierung eine schmale blaue Projektionslinie angezeigt.

Diese Linie dient ebenfalls als Grundlage für die Funktion „wichtigste Bojen“, die den Anwender alarmiert, wenn in ein gefährliches oder Sperrgebiet gesteuert wird.

3.1.2.3 In der Nähe befindliche interessante Boje & Wichtigste Boje (M.I.B.)

Seekarte mit hervorgehobener, in der Nähe befindlicher, interessanter Boje (Most Important Buoy /M.I.B.):

Während des Bootsmodus werden in der linken oberen Ecke die in der Nähe befindlichen wichtigen Objekte (z. B. Hinweiszeichen, Bojen, Häfen und Alarme) angezeigt.

Auf dem Kartenbildschirm wird das aktuell angezeigte Element in weiß hervorgehoben.



Dies ist der Wichtigste-Boje-Alarm.

Wenn sich gefährliche oder beschränkende Objekte in der Nähe befinden, ändert sich die Farbe der oberen linken Ecke zu Rot, um auf eine mögliche Gefahr oder Beschränkung hinzuweisen.

Und dies ist die Einblendung des Wichtigste-Boje-Alarms.

Wenn der Anwender den Kartenbildschirm nicht geöffnet hat, wird der Alarm in einem Popup-Fenster angezeigt. Durch Drücken von „OK“ wird diese Alarmkategorie für 30 Sekunden unterdrückt.

Um die Alarm-Popups zu deaktivieren, entfernen Sie die Markierung in der Option „Navigation-Popup“ unter Einstellungen → Karten.



3.1.3 Rekursive Höhenanalyse (RHA)



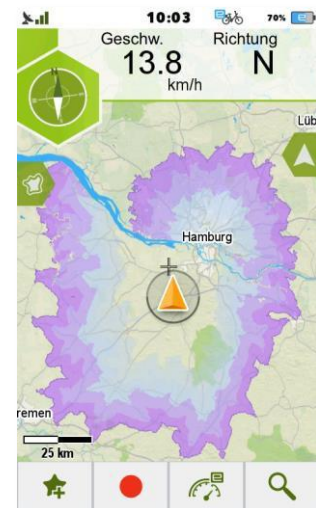
TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)



Das TEASI Volt nutzt die **rekursive Höhenanalyse (RHA)** für die exakte Berechnung und Anzeige der Reichweite des E-Bikes.

So werden auf dem Kartenbildschirm die Gebiete angezeigt, die mit dem aktuellen Ladezustand erreicht werden können.

Je weiter die vom aktuellen Standort gelegenen Gebiete entfernt sind, desto dunkler zeigt die RHA sie an. Diese Gebiete können auch erreicht werden, es wird jedoch mehr Strom dabei verbraucht.

Punkte außerhalb des RHA-Gebietes können mit der aktuellen Akkuladung und dem gegenwärtigen Unterstützungslevel nicht erreicht werden.



RHA-Berechnung kann am Kartenbildschirm **eingeschaltet** () oder **ausgeschaltet** () werden.

Die Berechnung des RHA-Gebietes liegt ebenfalls auf diesen Schaltflächen; wenn die Berechnung abgeschlossen ist, wird die RHA-Zone angezeigt.

3.1.4 Pop-up Empfohlenes Unterstützungslevel

Wenn das aktuelle Unterstützungslevel gemessen an der Akkukapazität und der verbleibenden Entfernung bis zum Ziel zu hoch ist, wird Ihnen dies von TEASI VOLT mitgeteilt, und TEASI VOLT bietet Ihnen ein neu berechnetes Unterstützungslevel an, mit dem Sie die Route zu Ende fahren können.



Hinweis zur Verringerung des Unterstützungsniveaus, um das Ziel erreichen zu können.

Falls kein neues Unterstützungsniveau gefunden wird, mit dem Sie die Strecke beenden können, wird eine Neuberechnung für eine Strecke gestartet, die mit der aktuellen Akkuladung beendet werden kann.



Falls es keine Route gibt, die mit der aktuellen Akkuladung abgeschlossen werden kann, gibt die Anwendung eine Warnung aus:

„Nicht genug Akkuleistung zum Erreichen des Ziels. Sie haben noch Energie für X km/Meilen bei geringstem Unterstützungsniveau“, wobei X auf Basis der aktuellen Akkuladung berechnet wird.

3.1.5 Unterstützungsniveausvorschlag basierend auf Herzfrequenz (HF)

Während des Trainings überwacht TEASI konstant den aktuellen Herzfrequenzwert, wenn Sie ein Herzfrequenzmessgerät angeschlossen haben. Wenn es einen plötzlichen Anstieg der Herzfrequenz gibt, löst TEASI einen Alarm aus.

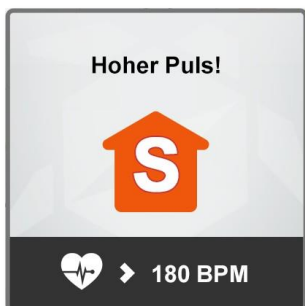
TEASI löst auch dann einen Alarm aus, wenn sich dieser Wert zu sehr an die Einstellungen der **„maximalen Herzfrequenz“** annähert, um das Unterstützungsniveau zu erhöhen.



Falls dies keine geeignete Unterstützung bietet und die Herzfrequenz weiter steigt, empfiehlt TEASI, das Training vollständig einzustellen.

Gehen Sie zur Kalibrierung dieser Funktion wie folgt vor:

Einstellungen → Kontoeinstellungen → Herzfrequenz-Einstellungen.

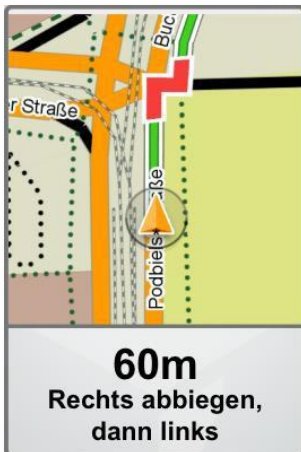


Stellen Sie ein Alter und Geschlecht für die voreingestellten HF-Werte ein und ändern Sie bei Bedarf die HF-Werte. TEASI wird Sie alarmieren, wenn die maximale Herzfrequenzzone des Trainings fast erreicht ist.

3.1.6 Navigations-Popup



Für alle Modelle



Wenn die Navigation läuft, aber der Kartenbildschirm des Gerätes nicht geöffnet ist und Sie sich einer Abbiegung nähern, öffnet sich eine **Popup-Meldung** mit den entsprechenden Anweisungen.

Wenn **Sie auf die Meldung tippen**, öffnet sich der Kartenbildschirm mit den Navigationsdetails.

Wenn **Sie außerhalb des Popups tippen** wird es nur ausgeblendet und Sie gelangen zum vorherigen Bildschirm zurück.

3.2 Speicher



Speicher ist das Menü, über das Sie auf Ihre eigenen auf dem TEASI gespeicherten Touren und Favoriten zugreifen können.

In diesem Menü stehen Ihnen die Untermenüs „Meine Touren“, „Favoriten“, „Import. Touren“, „Importierte POIs“, und „Statistiken“ zur Verfügung.

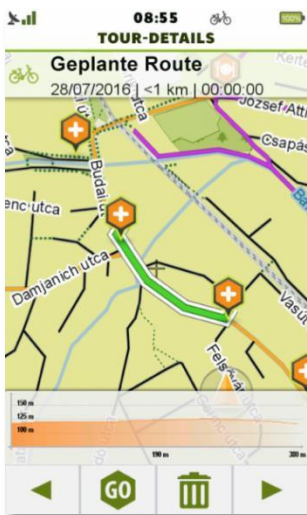
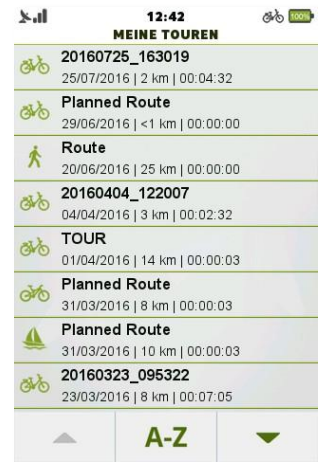


3.2.1 Meine Touren


Unter **Meine Touren** finden Sie alle im TEASI aufgezeichnete Touren sowie geplante und gespeicherte Routen.

Unten am Bildschirm können Sie die Touren nach Entfernung () anordnen (kürzeste Tour zuerst) oder nach Zeit () (letzte Tour zuerst).



Mit den **Auf- und Abwärtspfeilen** können Sie durch die Liste gehen, wenn diese mindestens 9 Punkte enthält. Die Touren werden mit dem Zeitstempel als Name gespeichert, damit man sie später leichter wiederfinden kann.



Tippen Sie eine Tour an, um die Details anzusehen und zu ändern. Sie wird beim ersten Antippen auf der Karte angezeigt. Um Name und Typ zu ändern, tippen Sie auf den Namen oben im Bildschirm.

Wenn Sie die Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie auf OK (), um sie zu bestätigen. Unten im Details-Bildschirm finden Sie weitere Optionen.

Mit den Pfeilen ( und ) können Sie weitere Routendaten, Höhenlage- und Geschwindigkeitsgrafiken aufrufen.

Mit der Schaltfläche () können Sie die Routennavigation starten, und mit dem Papierkorbsymbol () können Sie die Route vom Gerät löschen.

Die Touren werden im GPX- und FIT-Format gespeichert und können via TAHUNA-Tool auf einen Computer oder ein bikemap.net-Konto gezogen und dort abgelegt werden. Tracks können: Importiert, exportiert und hochgeladen werden, und Sie können eine Sicherungskopie von Touren, die Sie aufgezeichnet haben, erstellen.

Nähere Informationen über das Verbinden des TEASI-Gerätes mit dem Computer finden Sie in **Kapitel 4**.

3.2.2 Favoriten


Der Bildschirm **Favoriten** enthält die von Ihnen im TEASI gespeicherten Orte.

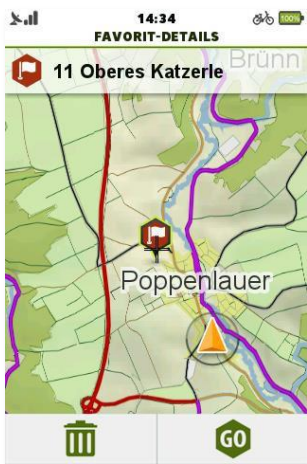
Dazu stehen drei Möglichkeiten zur Auswahl:

Sie können Ihre Positionen über die Karte speichern.

Zudem können Sie **Point Of Interests (POIs)**, Adressen oder Koordinaten als Favorit speichern.

Drittens können Sie eine Tour als Favorit hinzufügen. Die Route wird dann in die Favoriten kopiert.


Unten im Bildschirm können Sie auswählen, ob die Favoriten alphabetisch (**A-Z**), alphabetisch rückwärts (**Z-A**) oder nach Zeit () (letzter Favorit zuerst) sortiert werden sollen.




Mit den Auf- und Abwärtspfeilen können Sie durch die Liste gehen, wenn diese mindestens 9 Punkte enthält.

Tippen Sie einen Favoriten an, um die Details anzusehen und zu ändern. Beim ersten Antippen werden diese auf der Karte angezeigt.

Um Name und Typ zu ändern, tippen Sie auf den Namen oben im Bildschirm.

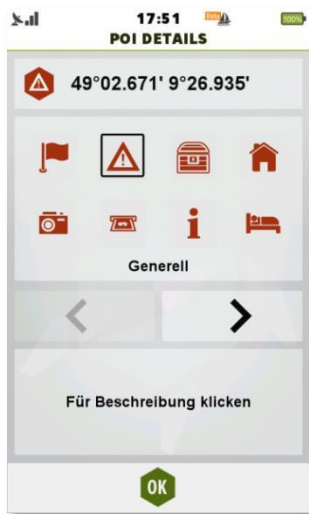
Wenn Sie die Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie auf OK, um sie zu bestätigen. ()

Unten im Details-Bildschirm finden Sie weitere Optionen. Sie können die Navigation zum Favoriten nun beginnen oder ihn mit dem Papierkorbsymbol () löschen.

Hinweis: Durch Löschen aus den Favoriten wird die Route selbst nicht gelöscht.



3.2.2.1 Manueller Alarm für Favorit im Bootprofil



Wählen Sie für den manuellen Alarm das „Gefahr“-Symbol ()

Wenn sich der Ort des manuellen Alarms in der projizierten Position befindet, öffnet das Gerät einen Popup-Alarm (oder mittels des roten oberen linken Alarms auf dem Kartenbildschirm).



3.2.3 Importieren von Daten & TEASI Tour

3.2.3.1 Import. Touren

Der Bildschirm **Import. Touren** enthält Routen, die nicht auf diesem Gerät aufgezeichnet und von einem Computer importiert wurden. Wenn noch keine vorhanden sind, weist das Gerät Sie darauf hin. Sie können GPX-Tracks auf das Gerät laden.



So importieren Sie Touren:

Die einfachste und unkomplizierteste Möglichkeit zum Importieren von Touren ist die Verbindung des Gerätes mit einem Computer via TAHUNA-App. Mit der TAHUNA-App können Strecken einfach gezogen und abgelegt oder auf bzw. vom Gerät kopiert werden, und dies sogar direkt von <https://bikemap.net/>.


Der Einsatz des TAHUNA-Tools wird in *Kapitel 4* erläutert.

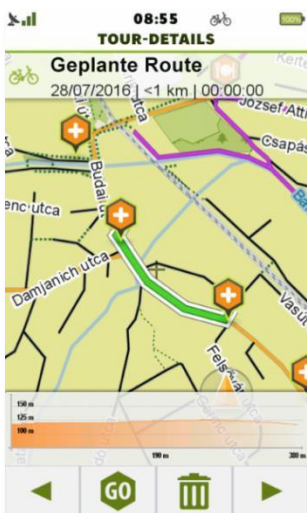
Manuelles Importieren von Touren:

Schließen Sie TEASI an einem Computer an. **Erstellen** Sie auf dem Gerät im Ordner „BikeNav“ einen Ordner „ImportedTrips“, wenn er nicht bereits vorhanden ist. Alle importierten Touren müssen hier unter („BikeNav\ImportedTrips“) gespeichert werden, damit sie auf dem TEASI angezeigt werden können.

Importieren von Touren von SD-Karten:

Öffnen Sie die SD-Karte auf dem Computer. Erstellen Sie auf dem der SD- Karte im Ordner „BikeNav“ einen Ordner „ImportedTrips“, wenn er nicht bereits vorhanden ist. Alle importierten Touren müssen hier unter („BikeNav\ImportedTrips“) gespeichert werden, damit sie auf dem TEASI angezeigt werden können.

Unten im Bildschirm können Sie auswählen, ob die Touren alphabetisch (**A-Z**), alphabetisch rückwärts (**Z-A**) oder nach Entfernung () (letzte Tour zuerst) sortiert werden sollen.



Mit den Auf- und Abwärtspfeilen können Sie durch die Liste gehen, wenn diese mindestens 9 Punkte enthält.

Die Touren werden mit dem Zeitstempel als Name gespeichert, damit man sie später leichter wiederfinden kann.


Tippen Sie eine Tour an, um die Details anzusehen und zu ändern. Beim ersten Antippen werden diese auf der Karte angezeigt.


Um Name und Typ zu ändern, tippen Sie auf den Namen oben im Bildschirm. Wenn Sie die Änderungen vorgenommen haben, drücken

Sie auf OK (**OK**), um sie zu bestätigen.

Unten im Details-Bildschirm finden Sie weitere Optionen.

Mit den Pfeilen ( und ) können Sie weitere Routendaten aufrufen; mit „GO“

(**GO**) starten Sie die Routennavigation und mit dem Papierkorbsymbol () können Sie die Route löschen.

Wenn eine importierte Strecke mit einem Symbol mit einer grünen Nummer darin angezeigt wird (), bedeutet dies, dass die Strecke eine TEASI Tour Strecke ist, die im Vergleich zu regulären Strecken zusätzliche Daten enthält, wie POIs mit Bildern und Beschreibungen.

3.2.3.2 TEASI Tour

Routen von TEASI Tour sind basierend auf regulären GPX-Dateien erweiterte Touren, können jedoch zahlreiche weitere Funktionen enthalten, wie:

- Streckenbeschreibung,
- Streckenbild,
- TEASI Tour POIs mit Bild und Beschreibung.

TEASI hat zudem eine integrierte Verbindung mit den Webseiten <https://bikemap.net/> und <https://wandermap.net/>. Daher kann jede auf diesen Seiten erstellte oder gespeicherte Route mühelos via TAHUNA-App an jedem TEASI-Gerät importiert werden. Sie kann von der Webseite <https://www.TEASI.eu/> heruntergeladen werden.

Wählen Sie im TAHUNA-Tool: „Touren“ → „Online“ → „Bikemap.net/Wandermap.net“



() zum Anmelden oder Registrieren unter bikemap.net.

Unter <https://www.bikemap.net/> können Sie Ihre Strecken verwalten oder bereits bestehende Strecken Ihren Favoriten zufügen.

Öffnen Sie nach Importieren am Gerät zur Anzeige der Strecken von TEASI Tour „Speicher → Import. Touren“.

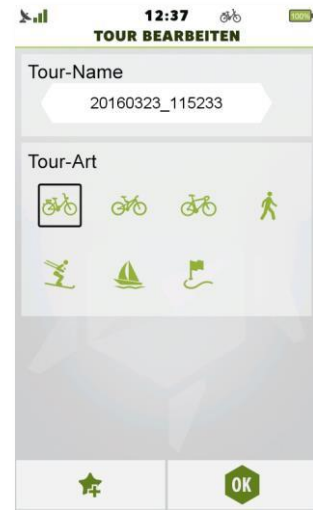


Hier sehen Sie ein Bild der importierten Touren, die Strecken von TEASI Tour mit Bildern und POIs enthalten.

Tippen Sie zur Anzeige einer Übersicht der Strecke von TEASI Tour auf die Route.



Touren können durch Antippen des Namens umbenannt werden.



Drücken Sie zur Anzeige von Tour-Details den Rechtspfeil am Bildschirm Tour-Details ().

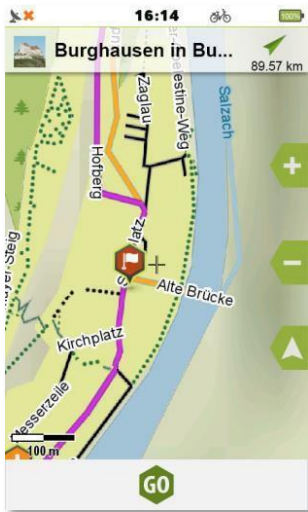


Drücken Sie für weitere Beschreibungen, falls vorhanden, „Weiterlesen...“.



Tippen Sie in der Übersicht auf einen POI oder eine Gruppe von POI und dann auf die Info-Taste, um Details anzusehen.

TEASI Tour POIs auf Route (der zweite Bildschirm enthält nur die Beschreibung).





Drücken Sie auf das Kartensymbol, um eine Vorschau eines POI auf der Karte anzusehen.

Wählen Sie in der Tour Übersicht den linken oder rechten Pfeil ( und ), um zusätzliche Details der Strecke zu sehen.

3.2.3.3 Importierte POIs


Der Bildschirm **Importierte POIs** enthält die POI-Kategorien, die nicht bereits auf diesem Gerät gespeichert waren, sondern von einem Computer importiert wurden.




So importieren Sie POIs:

1. **Schließen** Sie den TEASI an einem Computer an.
2. **Erstellen** Sie auf dem Gerät im Ordner „BikeNav“ einen Ordner „ImportedPOIs“, wenn er nicht bereits vorhanden ist.
3. Alle importierten POIs müssen hier unter („BikeNav\ImportedPOIs“) gespeichert werden, damit sie auf dem TEASI angezeigt werden können.

Wenn beim nächsten Start folgender Bildschirm angezeigt wird, war der Import erfolgreich:

Importierte POI werden in diesem Bereich angezeigt.

Indem Sie () antippen, können Sie das Symbol der ausgewählten Kategorie bearbeiten.

Unten im Bildschirm können Sie auswählen, ob alphabetisch (), alphabetische rückwärts () oder nach Entfernung () (nächster POI zuerst) sortiert werden soll.



Mit den Auf- und Abwärtspfeilen können Sie durch die Liste gehen, wenn diese mindestens 9 Punkte enthält.


3.2.4 Statistiken




Unter Statistiken finden Sie eine Zusammenfassung Ihrer Aktivitäten.

Im Bildschirm „Statistiken“ können Sie alle Daten anhand von Profil, Zeit, nur On-Track-Strecken (aufgezeichnete Touren) oder inkl. Off-Track-Daten (alle Informationen ab erstem Einschalten/letztem Reset) zusammenfassen.

Standardmäßig zeigt das Gerät alle Werte der aufgezeichneten Route in allen Profilen an. Diese Einstellungen können auf 3 Arten geändert werden:

Durch Antippen der Profilschaltfläche () können alle Profile zur Überprüfung geöffnet werden, während „Alle“ alle Werte zu jedem zusammengefassten Profil auflistet.

Durch Antippen des Kalenders () können verschiedene Zeitintervalle ausgewählt werden (Alle/Jahr/Monat/Woche/Tag). Ausgewählte Zeitintervalle werden oben im Bildschirm angezeigt.



Wenn Sie dieses Feld antippen, öffnet sich ein Fenster mit einer Datumsauswahl, in dem Sie die gewünschte Zeit festlegen können.

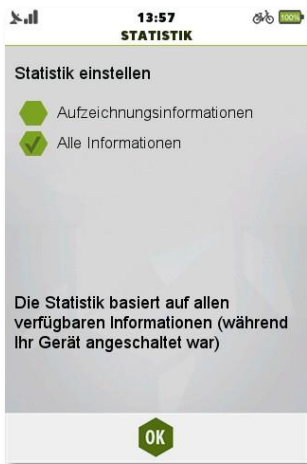
Sie können mit Pluszeichen erhöhen und mit dem Minuszeichen verringern.

Akzeptieren Sie die Änderungen mit dem Häkchen oder löschen Sie sie mit „X“.

Der obere Text entspricht der Einheit des ausgewählten Zeitintervalls (z. B. 1/2017 steht für die erste Woche im Jahr 2017), und der untere Text gibt das exakte Intervall an.



Durch Antippen des Datenquellenwählers () können zwei verschiedene Quellen ausgewählt werden:



Unter „Aufgezeichnete Routendaten“ finden Sie die aggregierten Werte, der auf dem Gerät aufgezeichneten Routen.

„Alle Daten“ zeigt alle seit dem ersten Einschalten/Reset des Geräts erfassten Daten.

Wählen Sie eine Option aus, indem Sie auf die entsprechende Optionsschaltfläche tippen.

Durch Antippen der Links- und Rechtspfeile können Sie zwischen verschiedenen Bildschirmen mit unterschiedlichen Feldern wechseln.

Über die Reset-Schaltfläche () können Sie die Werte zurücksetzen

3.3 Fitness

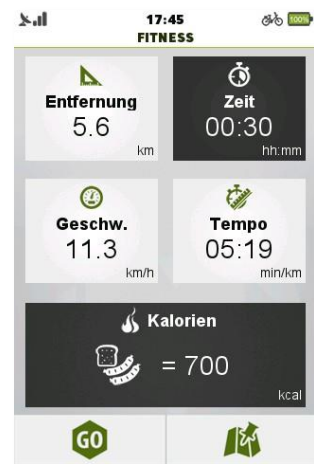


Mit der Option „Fitness“ können Sie anhand einiger Parameter, auf die Sie besonderen Wert legen, eine Route festlegen. Diese Parameter lassen sich in zwei Gruppen einteilen.

Sie können die Dauer oder Intensität Ihres Trainings festlegen. Es stehen zwei unterschiedliche Parameter zur Verfügung, mit denen sich die Benutzeroberfläche für ein optimales Benutzererlebnis flexibel und individuell gestalten lässt.

Die Regeln für das Training werden anhand der beiden Parameter manuell eingestellt. Tippen Sie auf die Anfangszahlen eines Parameters, um ihn in den gewünschten Wert zu ändern. Die anderen Parameter ändern sich entsprechend. Beispielsweise führt die Einstellung einer höheren Geschwindigkeit zu niedrigeren Tempo- und höheren Entfernungs- und Kalorienwerten.

Kalorien kann auch durch Auswahl eines Elements aus einer Liste von Lebensmitteln und Getränken eingestellt werden. Tippen Sie auf „Kalorien“, so erscheint nachfolgende Liste.





Tippen Sie auf ein Element, um dessen Kaloriengehalt als Zielwert für Ihr Fitnessstraining zu wählen.

Nach Einstellung der Werte können drei verschiedene Trainingsmethoden ausgewählt werden. Mit „GO“ starten Sie das Training ohne zusätzliche Navigation. Die Trainingsroute hängt ganz vom Benutzer ab.

Sie können anhand der Parameter auch eine Route planen; wählen Sie dazu die Option „Route planen“.

Hinweis: Der Fitness-Modus beginnt ebenfalls für eine Speicherung des Benutzerfortschritts, Daten aufzuzeichnen.

Parameter für die Trainingsdauer sind Entfernung, Zeit und Kalorienverbrauch.



Training nach Entfernung



Training nach Zeit



Training nach Kalorien

Die obere Hälfte dieser Bildschirme zeigt die verbleibenden Einheiten (Entfernung, Zeit, Kalorienverbrauch) an, mit visuellen Hilfsmitteln zum geschätzten Trainingsverlauf.

Bei der Anzeige „Entfernung - verbleibend“ beispielsweise wird in dunkelgrün die bereits zurückgelegte Entfernung angezeigt, während in grau die noch zu absolvierende Entfernung angezeigt wird.

Bei der Anzeige „Verbleibende Zeit“ zeigt der obere dunkelgrüne Abschnitt die noch zu absolvierende Zeit an und bei der Anzeige „Verbleibende Kalorien“ werden die noch zu verbrennenden Kalorien im weißen Teil angezeigt.

Im unteren Bildschirmbereich befinden sich die Computer. Tippen Sie auf einen Computer, um die Liste der verfügbaren Tourenrechner zu öffnen und die Trainingsbildschirme so informativ wie möglich zu gestalten.



Training nach Geschwindigkeit



Training nach Tempo

Die obere Hälfte dieser Bildschirme zeigt Ihre aktuelle Trainingsintensität an. Der in der Mitte angezeigte Wert ist das aktuell eingestellte Ziel.

Die Bildschirme „Geschwindigkeit“ und „Tempo“ zeigen außerdem die Durchschnittswerte für Geschwindigkeit/Tempo an, so dass die Werte bequem mit den aktuellen Werten verglichen werden können. Die Computertouren in der unteren Hälfte des Bildschirms lassen sich durch Antippen ebenfalls verändern.

3.4 Fitness (mit HF)



TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.), TAHUNA TEASI ONE⁴



Fitness nach Entfernung, Zeit, Geschwindigkeit, Tempo und Kalorien mit Herzfrequenzzone.

Kalorien kann auch durch Auswahl eines Elements aus einer Liste von Lebensmitteln und Getränken eingestellt werden.

Durch Antippen auf „Kalorien“ erscheint die Liste.



Training nach Geschwindigkeit



Training nach Tempo



Training nach Herzfrequenzzone

Die obere Hälfte dieser Bildschirme zeigt Ihre aktuelle Trainingsintensität an. Die Bildschirme „Geschwindigkeit“ und „Tempo“ zeigen außerdem die Durchschnittswerte für Geschwindigkeit/Tempo an, so dass die Werte bequem mit den aktuellen Werten verglichen werden können.

Im Bildschirm „Zone Herzfreq.“ wird der Pulsmonitor mit den zuvor aufgezeichneten Daten angezeigt. Die Computertouren in der unteren Hälfte des Bildschirms lassen sich durch Antippen ebenfalls verändern.

Die Fitnessrechner in der unteren Hälfte des Bildschirms lassen sich ebenfalls durch Antippen verändern.

3.4.1 Fitness basierend auf HF-Zonen



Für die Einstellung stehen 5 verschiedene Zonen zur Verfügung.

Die Zonen basieren auf Erholungsphase und maximaler Herzfrequenz. Diese Werte können durch Antippen von „Persönliche Einstellungen“ oder in Einstellungen → Profile → → [Herzfrequenz-Einstellungen](#) eingestellt werden.

Die folgende Tabelle gibt einen kurzen Überblick über die 5 unterschiedlichen Zonen .

Stufe	Intensität	HF Zone*	Beschreibung
1	Sehr einfach	75-80% der max. HF	Leicht und bequem
2	Einfach	80-85% der max. HF	Mehr Kalorien verbrennen
3	Moderat	85-90% der max. HF	Ausdauertraining
4	Schwer	90-95% der max. HF	Sehr intensive Bewegung
5	Maximum	95-100% der max. HF	Nur für kurze Belastungsspitzen

**Ruhepuls basierend auf der Hälfte der maximalen HF*

Für die Einstellung der optimalen Erholungsphase und der maximalen Herzfrequenz kann folgende Tabelle als Referenz verwendet werden.

Alter	Zielzone 50-85%	Durchschnittlicher Maximalpuls, 100%
20 Jahre	100-170 BPM	200 BPM
30 Jahre	95-162 BPM	190 BPM
35 Jahre	93-157 BPM	185 BPM
40 Jahre	90-153 BPM	180 BPM
45 Jahre	88-149 BPM	175 BPM
50 Jahre	85-145 BPM	170 BPM
55 Jahre	83-140 BPM	165 BPM
60 Jahre	80-136 BPM	160 BPM
65 Jahre	78-132 BPM	155 BPM
70 Jahre	75-128 BPM	150 BPM

<http://www.heart.org/>



3.5 Renntraining



**TEASI PRO, TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend,
TAHUNA TEASI ONE⁴**

Sie können auch ein Rennen auf Basis eines zuvor aufgezeichneten Trainings absolvieren. Dabei wird während der Navigation ein „Geisterfahrer“ angezeigt, so dass Sie Ihren Fortschritt im Vergleich zum Referenztraining ablesen können. Die tatsächliche Entfernung wird in Zeit und Entfernung angezeigt.

Zur Renntraining-Funktion gelangen Sie über eine Route aus der Routenliste im Trainings-Modus.

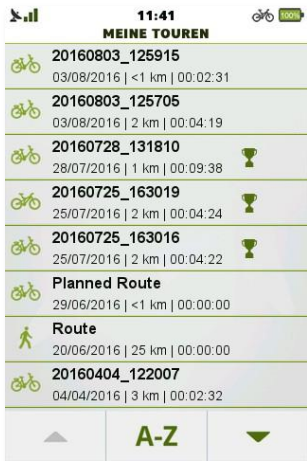
Drücken Sie dazu die rechte Schaltfläche unten auf dem Bildschirm (), wählen Sie eine Route und tippen Sie auf das Rennsymbol (). Nachdem das Rennen gestartet wurde, führt Sie das Gerät über die aufgezeichnete Route und zeigt dabei Ihre Position zum Gegner an.



Am Ende des Rennens werden die Ergebnisse angezeigt.

Rennergebnisse, wenn eine neue Aufnahme eingestellt ist.



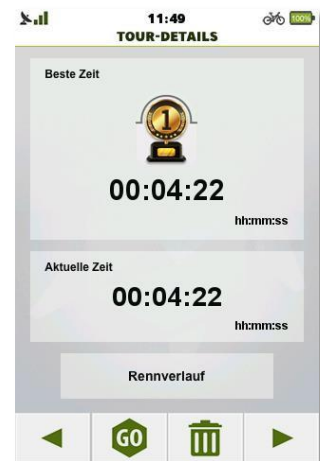


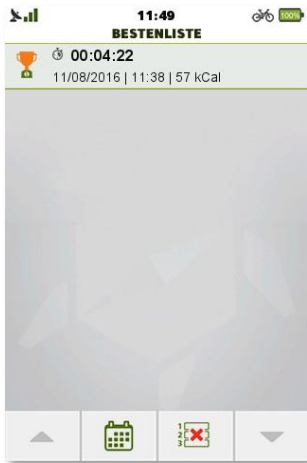
In der Liste „Meine Touren“ wird angezeigt, ob es eine vorherige Rennaufnahme für eine Tour gibt.




Wenn eine Tour geöffnet wird, die Renndaten enthält, wird dies auch am Bildschirm Tour-Details angezeigt. Neben dem Tournamen erscheint ein kleiner Pokal, der Sie darüber informiert, dass gültige Renndaten für diese Tour vorhanden sind.


An diesem Bildschirm werden beste und letzte Rennzeit für diese Tour angezeigt.





Vorherige Rennen zu dieser Tour werden durch Drücken von „Rennverlauf“ angezeigt.

Der Rennverlauf erscheint am Bildschirm „Bestenliste“. Der Verlauf kann auf zwei Weisen angeordnet werden: „Letzte zuerst“ oder „Schnellste zuerst“. Mit der Kalenderschaltfläche () wechseln Sie zwischen den beiden Modi.

Mit folgender Schaltfläche kann der Rennverlauf zudem gelöscht werden: ()

3.6 Ziel



Betrifft alle Modelle



Das Menü „Ziel“ ist auf eine komplexe aber doch einfach verständliche Weise implementiert, um die Suche nach bestimmten Adressen und Orten möglichst einfach zu gestalten.



3.6.1 Adresse

Über die **Adresse**-Suche können Sie nach einem Ort mittels Postanschrift suchen. Sie können beliebige Details angeben, um den gesuchten Ort zu finden.



Die Adressauswahl für neue Adressen ist ganz einfach:

Wählen Sie zuerst das **Land**. Tippen Sie zum Ändern auf die Schaltfläche und blättern Sie mit den Auf-/Abwärtsfeilen ( und ) durch die verfügbaren Länder.

Nächster Schritt: Wählen Sie **Stadt/PLZ**. Sie können den Namen Ihrer Stadt in die Adresssuche eingeben.

Wenn Sie auf das Feld unterhalb von „**Ort/PLZ**“ tippen, öffnet sich die virtuelle ABC-Tastatur. Sie können nun den gewünschten Ort eingeben; dank der selbst ergänzenden Eingabe stehen auf der Tastatur nur die möglichen nächsten Zeichen zur Verfügung.

Im Textfeld rechts steht eine Zahl in Klammern, die anzeigt, wie viele der verfügbaren Orte den eingegebenen Zeichen entsprechen. Wenn die Nummer kleiner als 500 ist, erscheint die Listenschaltfläche und durch Anklicken wird die Liste der verfügbaren Straßen angezeigt.

Wenn die Liste mehr als 8 Orte enthält, können Sie mit den Auf-/Abwärtsschaltflächen ( und ) in der Liste nach unten und oben scrollen.

Bei weniger als 8 Einträgen öffnet sich die Liste automatisch.

Sie können Orte auch nach Postleitzahl auswählen.

Immer, wenn Sie Zahlen anstelle von Buchstaben eingeben müssen, können Sie über die Tastaturschaltfläche zur Zifferntastatur wechseln, indem Sie „123“ drücken. Tippen Sie in der Liste auf den gewünschten Ort.





Nächster Schritt: **Straße eingeben**. Hier gilt die gleiche Vorgehensweise. Die ABC-Tastatur wird angezeigt, sobald das Feld angetippt wird. Die selbst ergänzende Eingabe hilft hier ebenfalls.

Im Textfeld rechts steht eine Zahl in Klammern, die anzeigt, wie viele Straßen den eingegebenen Zeichen entsprechen. Bei weniger als 500 erscheint die Listenanzeige und man kann durch klicken darauf die verfügbaren Straßen anzeigen lassen.

Hinweis: Bei einigen kleineren Städten ist nur das Stadtzentrum verfügbar und sie enthalten somit keine Straßeninformationen. In diesen Fällen wird das Stadtzentrum der Stadt als Zielpunkt verwendet.



Wenn die Liste mehr als 8 Straßen enthält, können Sie mit den Auf-/Abwärtsschaltflächen ( und ) in der Liste nach unten und oben scrollen.

Bei weniger als 8 Einträgen öffnet sich die Liste automatisch.

Tippen Sie in der Liste auf die gewünschte Straße.

Der letzte Schritt ist die Eingabe der **Hausnummer**.



Wenn Sie in das Feld für die Hausnummer tippen, öffnet sich die virtuelle Zifferntastatur.

Damit können Sie die gewünschte Hausnummer eingeben.



Bei einer ungültigen Hausnummer fragt Sie das Gerät, ob es die Straßenmitte ansteuern soll.

Hinweis: Sie müssen nicht alle Einzelheiten eingeben. Ohne Hausnummer wird die Mitte der Straße und ohne Straßennamen die Ortsmitte verwendet (bei kleineren Orten funktioniert dies unter Umständen nicht).



TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴



Nach Auswahl der Adresse öffnet sich der Bildschirm „Navigation starten“.

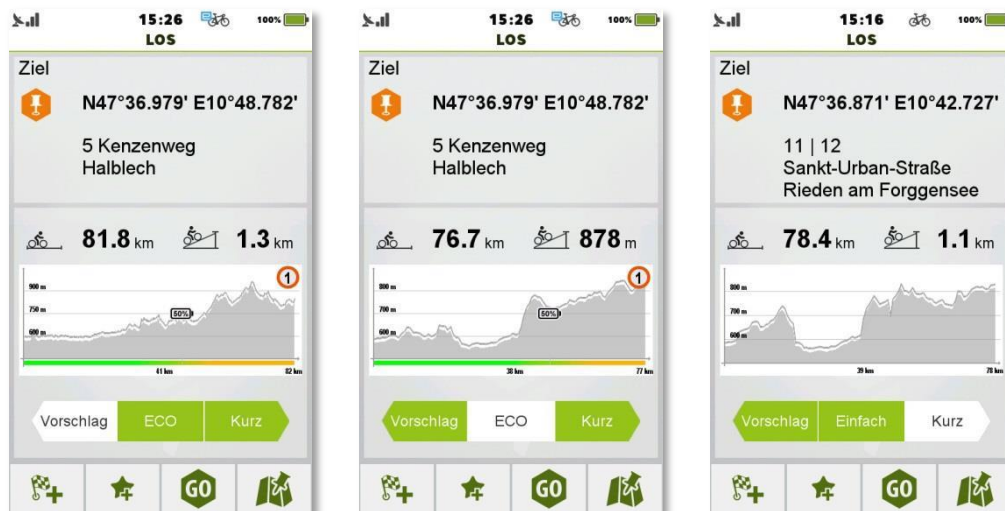
Oben im Bildschirm werden die ausgewählte Adresse und die Entfernung berechnet. Bis die Entfernung berechnet ist, wird die Entfernung per Luftlinie angezeigt.

Nach der Berechnung erscheint eine Höhengrafik.

Hinweis: TEASI kann Routen mit einer Entfernung von bis zu 300 km (Luftlinie) zum aktuellen Standort berechnen. Wenn die Entfernung mehr als 300 km Luftlinie beträgt, werden Sie gewarnt.

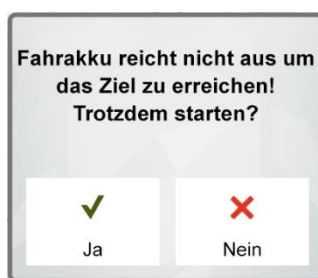


TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)



Wenn die gewünschte Adresse ausgewählt ist, wird ein Ziel – GO-Bildschirm mit vorläufigen Streckeninformationen und dem aktuellen Unterstützungsniveau angezeigt, dass dieser Berechnung zugrunde lag. Wenn das „Aktuelle Unterstützungsniveau“ verändert wird, wird die neu berechnete Route mit dem geänderten Unterstützungsniveau angezeigt.

Eine farbige Linie unter der Höhengrafik zeigt die Batterieladeentwicklung während der Navigation an.



Wenn das Ziel mit dem momentanen Ladezustand der Batterie nicht erreicht werden kann, wird der nicht erreichbare Teil der Höhengrafik in rot dargestellt, mit einem leeren Batteriesymbol als Hinweis. Wenn Sie dennoch „GO“ antippen, werden Sie gewarnt, dass Probleme beim Erreichen Ihres Ziels auftreten:

Die Auswahl von „Ja“ startet die Navigation, die Auswahl von „Nein“ stellt eine neue Zielauswahl zur Verfügung. Oben im Bildschirm werden die ausgewählte Adresse und die Entfernung berechnet. Bis die Entfernung berechnet ist, wird die Entfernung per Luftlinie angezeigt. Nach der Berechnung erscheint eine Höhengrafik.

Hinweis: TEASI kann Routen mit einer Entfernung von bis zu 300 km (Luftlinie) zum aktuellen Standort berechnen. Wenn die Entfernung mehr als 300 km Luftlinie beträgt, werden Sie gewarnt.

Die TEASI Software schlägt drei alternative Routen vor.

Unter „Vorschlag“ wird die beste Straßenkombination errechnet, mit optimaler Straßenart (anhand des Nutzerprofils), Schwierigkeitsgrad und Länge der Route.



„ECO“-Modus berechnet Routen, die minimale Energie verbrauchen. Dadurch wird versucht, zu erreichen, dass Ihr E-Bike-Akku so lange wie möglich hält.






Die Option „Kurz“ bringt den Fahrer auf dem kürzesten Weg zum Ziel, unabhängig von der Schwierigkeit der Route.



TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

Wenn Sie auf eine der drei Optionen tippen, zeigt das Gerät die entsprechende Route an. Im Bildschirm Details wird das Höhenprofil angezeigt und unter „Kartenvorschau“ steht die Karte mit der berechneten Route zur Verfügung.

Unten auf dem Bildschirm finden Sie 3 Schaltflächen. Mit der „Stern“-Schaltfläche () können Sie die Adresse zu den Favoriten hinzufügen. Mit der „GO“-Schaltfläche () wird die Navigation augenblicklich gestartet. Mit der Karten-Schaltfläche () öffnen Sie die Karte mit einer Vorschau der berechneten Route.

Im Vorschaumodus wird die berechnete Route farbig dargestellt. In diesem Bildschirm können Sie auch eine alternative Route auswählen.

„**Vorschlag**“ bietet Ihnen die beste Kombination der Route durch Optimierung auf Grundlage von Schwierigkeitsgrad und Länge der Route.

„**Einfach**“ berechnet Routen mit möglichst geringen Höhenunterschieden.



„**Kurz**“ führt den Benutzer unabhängig vom Schwierigkeitsgrad der Route auf dem kürzesten möglichen Weg zum Ziel.




Drücken Sie einfach auf die Schaltfläche „GO“ () , um die Navigation zu starten.

Über die Rücktaste gelangen Sie zurück zum vorherigen Bildschirm.

Wenn Sie auf die Schaltfläche „Zuletzt aufgerufene Adressen“ unten auf dem Bildschirm tippen, öffnet sich eine Liste mit den zuletzt aufgerufenen Adressen.

Bei mehr als 8 Adressen können Sie sie mit den Auf-/Abwärtspfeilen ( und ) wählen.

Ein Stern () zeigt an, dass die Adresse als Favorit gespeichert ist.

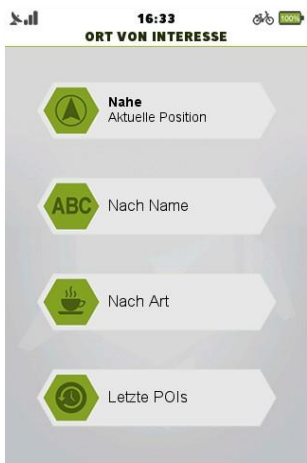
Mit der Schaltfläche „A→Z“ () können Sie die Liste sortieren.

Sortieroptionen: von A-Z () , von Z-A () oder nach Zeit () (aktuelles Suchergebnis zuerst).

Mit dem Papierkorbsymbol können die zuletzt aufgerufenen Adressen nach einer Antwortaufforderung gelöscht werden.



3.6.2 Erweiterte POI-Suche



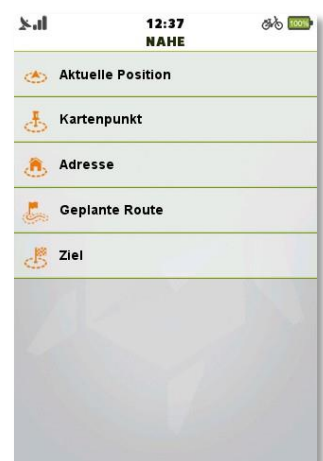
Sie können auch nach **POIs** suchen; tippen Sie dazu auf das POI-Symbol im Suchmenü. Die erweiterte POI-Suchfunktion erweitert die Fähigkeit der regulären POI-Suche, indem neue Basisstandorte für POI-Suche bereitgestellt werden.

Sie können nach Name oder Typ suchen oder die aktuellen POI-Suchergebnisse durchsuchen, sowie die „Nahe“-Aktuelle Position-Suche einrichten.

Wenn „Nahe“ betätigt wird, erscheinen die Basisoptionen für die Suche.

„Nahe“-Kategorien sind: Aktuelle Position, Kartenpunkt, Adresse, Geplante Route und Ziel.

Hinweis: Geplante Route und Ziel werden nur erscheinen, wenn sie aktuell verfügbar sind!



Nutzen Sie „Aktuelle Position“ für eine Standard-POI-Suche - mit dem aktuellen Standort als Ausgangspunkt.

Die Suchkategorien Kartenpunkt und Adresse für „Nahe“ funktionieren auf die gleiche Weise wie bei der Zielauswahl.

Nachdem „Nahe“ eingerichtet ist, sollte die POI-Suche über die Auswahl des Suchmodus gestartet werden.

Sie können nach Name oder Typ suchen oder die aktuellen POI-Suchergebnisse durchsuchen.




Bei der Suche nach Name muss der Name ganz oder teilweise über die ABC-Tastatur eingegeben werden. Die Eingabe erfolgt wie bei der zuvor beschriebenen Adresse-Suche.



Bei der **Suche nach Typ** öffnet sich eine Liste mit den verfügbaren Kategorien; wählen Sie die gewünschte Kategorie aus.

Hier finden Sie auch Kategorien mit importierten POIs.



Die **letzten Suchergebnisse** können alphabetisch (), rückwärts alphabetisch () oder nach Zeit () (aktuelles Suchergebnis zuerst) angezeigt werden.

Über das Papierkorbsymbol () können sie gelöscht werden.

Es wird immer nach POI in der Nähe Ihres aktuellen Standorts gesucht und in der Liste der passenden POI wird auch immer die kürzeste Entfernung angezeigt.

Wenn Sie den gewünschten POI ausgewählt haben, öffnet sich der Bildschirm „Navigation starten“, wie bereits unter Adresssuche beschrieben.





TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend,
TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

3.6.2.1 Ski POI Kategorien

Zur besseren Übersichtlichkeit in einem Skigebiet, kommt TEASI mit zusätzlichen Ski-bezogenen POIs. Diese Kategorien sind: Skilifte, Skischulen und Skiverleihe.

Wählen Sie die Ski-Kategorie, um die in der Nähe befindlichen Ski-Orte zu durchsuchen.



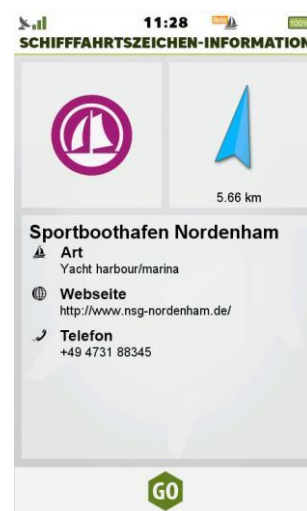
3.6.2.2 Schifffahrtszeichen-Kategorien

Es wurden mehrere maritime Sonderziele eingeführt, um die Navigation noch nützlicher und bequemer zu gestalten.

Schifffahrtszeichen sind in zwei Gruppen unterteilt:

Antippbar: Sonderziel-Details werden durch Drücken angezeigt.

- Leuchtturm
- Lichtobjekte
- Liegeplatz
- Fels
- Plattform
- Signalstation/Brücke
- Wrack
- Radiosender
- Hinweiszeichen
- Produktionsflächenzentrum



Suchbar: Sonderziele **können ebenfalls angetippt werden**; sie können jedoch auch über Ziel → Erweiterte POI-Suche erreicht werden.

- Hafen
- Sehenswürdigkeiten
- Kleingewerbliche Anlagen

Es können mehrere detaillierte Schifffahrtszeichen-Attribute durch Anklicken angezeigt werden. Die Sonderziel-Attribute basieren auf der Datenbank „OpenSeaMap“.

3.6.3 Favoriten



Für alle Modelle

Über das Favoriten-Symbol in der Suche können Sie auch nach Favoriten suchen.

Es öffnet sich **eine Liste mit Ihren gespeicherten Orten**.

Die Favoriten können alphabetisch (**A-Z**), rückwärts alphabetisch (**Z-A**) oder nach Zeit () (aktuelles Suchergebnis zuerst) angezeigt werden.

Wenn Sie den gewünschten POI ausgewählt haben, öffnet sich der Bildschirm „Navigation starten“, wie bereits unter Adresssuche beschrieben.



3.6.4 Kartenpunkt

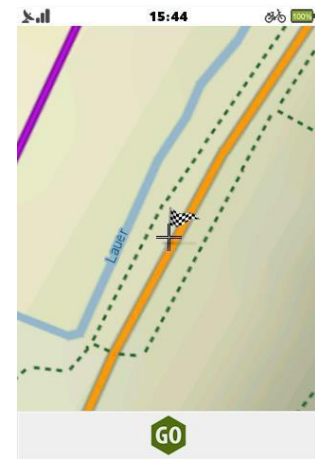
Suche basierend auf einem Kartenpunkt ist ebenfalls verfügbar.

Diese Option öffnet eine Karte, die gedreht und vergrößert/verkleinert werden kann.

Tippen Sie auf die Karte, um Ihr Ziel auszuwählen. Es erscheint eine Zielflagge.

Wenn der Punkt korrekt ist, tippen Sie einfach auf „GO“, um den Bildschirm „Navigation starten“ zu öffnen, wie bereits bei der Adresssuche beschrieben.

Zielpunkt kann durch Antippen einer anderen Position auf der Karte ersetzt werden.



3.6.5 Koordinaten

Im Menü **Koordinaten** können Sie Ihre Zielkoordinaten manuell eingeben.

Geben Sie unter „Breite“ die Koordinaten für den Breitengrad ein.

Mit der Schaltfläche „N/S“ können Sie zwischen Nord und Süd wechseln.

Geben Sie unter „Länge“ die Koordinaten für den Längengrad ein.

Mit der Schaltfläche „E/W“ können Sie zwischen Ost und West wechseln.

Es können mehrere Koordinaten-Formate eingegeben werden:

Grad, Minuten, Sekunden: $40^{\circ} 25' 46''$ N $79^{\circ} 56' 56''$ W

Grad, Dezimalminuten: $40^{\circ} 25.767'$ N $79^{\circ} 56.933'$ W

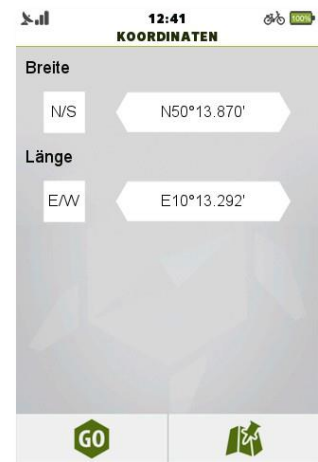
Dezimalgrad: 40.256° N 76.962° W

Koordinaten können in einem der **drei Formate** eingegeben werden. Die virtuelle Tastatur passt sich während der Eingabe an das Format an.

Wenn Sie die Minuten oder Sekunden anstelle von Dezimalgrad hinzufügen möchten, verwenden Sie „(nach Minuten)“ und „(nach Sekunden)“.



Wenn zum Beispiel Dezimalgrad verwendet werden sollen, verwenden Sie nach der Gradangabe ein Komma und „^o“ als Schlusspunkt für die Koordinate.

Wenn Sie die gewünschten Koordinaten eingegeben haben, öffnet sich der Bildschirm „Navigation starten“, wie bereits bei der Adresssuche beschrieben.



3.6.6 Touren

Sie können auch nach **Touren** suchen; tippen Sie dazu auf das Touren-Symbol im Suchmenü.

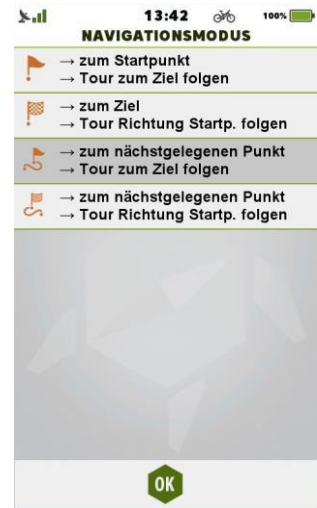
Es öffnet sich eine Liste mit lokalen und importierten Touren, die Sie gespeichert hatten. Touren können nach Entfernung () (kürzeste zuerst) oder nach Zeit () (aktuellstes Suchergebnis zuerst) angezeigt werden.

Über das Papierkorbsymbol () können sie gelöscht werden.

Wenn Sie die gewünschte Tour ausgewählt haben, öffnet sich der Bildschirm „Navigation starten“, wie bereits unter Adresssuche beschrieben, jedoch mit einigen zusätzlichen Möglichkeiten, die Tour anzupassen.



Zusätzliche Optionen sind basierend auf den Einzelheiten der Tour (Ort, Richtung) und dem aktuellen Standort verfügbar:



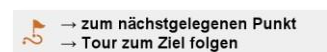
Mit dieser Option können Sie die Routenführung vom aktuellen Standort bis zum Startpunkt der gewünschten Route berechnen; **danach erfolgt die Navigation auf der Route bis zu ihrem Endpunkt.**



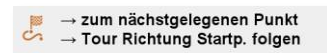
Diese Option **kehrt die Navigation** um; dabei geht sie zurück zum Endpunkt der Route und führt von dort zurück zum ursprünglichen Startpunkt.



Diese Option **führt** das Gerät **zum nächstgelegenen Punkt vom aktuellen Standort** der ausgewählten Tour und anschließend zum Ende.



Die letzte Option dient dem **Navigieren zum nächstgelegenen Punkt vom aktuellen Standort** und der anschließenden Navigation im Umkehrmodus zurück zum Ausgangspunkt der Tour.



Die Auswahl der vorgeschlagenen/einfachsten/kürzesten Route und die Kartenvorschau funktionieren wie all die anderen Navigationsmöglichkeiten.


3.6.7 Mehrere Ziele

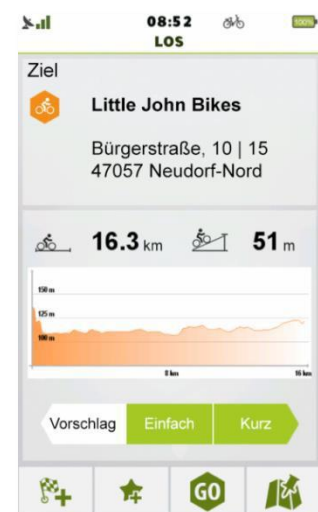
Die Funktion „Mehrere Ziele“ stellt verschiedene Orte zur Verfügung, um zu einer Route hinzugefügt zu werden.

Auf diese Weise wird die Navigation über die als Ziel hinzugefügten Punkte führen.

Diese Liste kann gespeichert und bearbeitet werden, neue Punkte können hinzugefügt, verschoben und während der Navigation gelöscht werden.

Das Hinzufügen von mehr als einem Ziel kann auf verschiedene Weisen erfolgen.

Wenn ein einzelnes Ziel ausgewählt ist, können weitere Zielpositionen durch Antippen der „nächstes Ziel hinzufügen“-Taste () am unteren linken Rand des Bildschirms Ziel — „GO“ hinzugefügt werden.

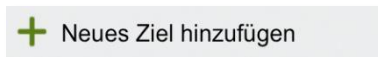


Wenn die „Neues Ziel hinzufügen“-Taste gedrückt wird, wird die Liste der Wegpunkte angezeigt, mit dem zuvor eingestellten Ziel als erste Zeile in der Liste (und damit das erste zu erreichende Ziel).

Jedes weitere Ziel wird der Wegpunktliste zugefügt. Dadurch zeigt die Liste alle festgelegten Ziele auf eine überschaubare Weise.






Ein weiteres Ziel kann durch das Antippen dieser Taste hinzugefügt werden:




Dies öffnet den Zielbildschirm wieder. Jede Art von Zielposition wird der Liste als nächster Punkt hinzugefügt und die Routenführung (wenn es laufende Navigation gab) wird nun weiter berechnet, um zum neuen Endpunkt zu navigieren.


Hinweis: Das Hinzufügen einer Route zu mehreren Zielen wird nicht unterstützt. Derzeit können bis zu 7 Punkte zu „mehrere Ziele“ hinzugefügt werden. Das Antippen eines Punktes wählt diesen für die Bearbeitung in der Liste aus.



Das ausgewählte Ziel kann nach oben () oder nach unten bewegt werden () oder es kann von der Liste gelöscht werden ().



Wenn kein Ziel ausgewählt ist und die Taste „Löschen“ () gedrückt wird, wird die Liste geleert. Wenn eine Navigation ausgeführt wurde, wird diese erst angehalten und danach kann die Liste gelöscht werden.


Hinweis: Bereits erreichte Ziele können nicht bearbeitet werden.



Wenn auf der Liste der Wegpunkte mehr als ein Zielpunkt vorhanden ist, erscheint die Taste „berechneten Route“ (). Durch Drücken dieser Taste wird die berechnete Route zwischen dem ersten und dem letzten Punkt angezeigt.




Hinweis: Diese Berechnung enthält nicht die aktuelle Position. Diese Funktion dient dem Speichern der Tracks für die zukünftige Verwendung.



Um den Track zu speichern, **drücken** Sie einfach die **Taste „Speichern“** (). Die Anwendung informiert Sie, ob das Speichern erfolgreich war. Um die Route vor einer weiteren Operation auf der Karte zu sehen, **drücken Sie „Kartenvorschau“** ().

Um die berechnete Route sofort zu verwenden, drücken Sie einfach erneut auf **„GO“** () auf diesem nächsten Bildschirm.

Dies ergibt eine neue Berechnung, die eine Routenführung von der aktuellen Position zum ersten Punkt in der Route mit mehreren Zielen enthält. Diese Route kann ebenfalls über das Antippen der **Schaltfläche „Speichern“** () gespeichert werden. Eine Vorschau erhalten Sie durch die Auswahl von **„Kartenvorschau“** ().

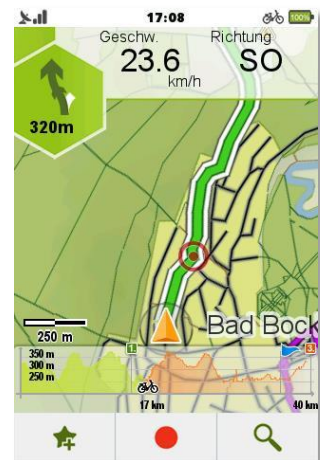
Drücken Sie zur sofortigen Nutzung der berechneten Route am nächsten Bildschirm auf **„GO“** (). Dies ergibt eine neue Berechnung, die eine Routenführung von der aktuellen Position zum ersten Punkt in der Route mit mehreren Zielen enthält. Außerdem kann diese Route durch



Antippen der **„Speichern“-Schaltfläche** () gespeichert und durch Auswahl von **„Kartenvorschau“** () als Vorschau angezeigt werden.

Drücken Sie zum Starten der Navigation in der Kartenvorschau oder bei mehreren Zielen auf **„GO“**.

Der Fortschritt beim Erreichen der Ziele wird auf der Karte in der Höhengrafik angezeigt:



Die bereits überschrittenen Ziele werden in der Wegpunktliste grün angezeigt.

TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

3.6.8 Ski-Ziele

Die Routenberechnung im Ski-Modus bietet die Möglichkeit, auf oder zwischen Pisten und Skiliften zu navigieren.

Ski-Ziel kann mit 2 verschiedenen Routenführungsmethoden verwendet werden:

Vorschlag (Standard): Die Route wird nur Pisten verwenden, die basierend auf Ihren Routeneinstellungen verfügbar sind (min. – max. Schwierigkeitsgrad)

Kurz verwendet jede Piste, die den für das aktuelle Profil eingestellten maximalen Schwierigkeitsgrad nicht überschreitet.

Hinweis: Die Routenführung wird nur ausgeführt, wenn die richtigen Einstellungen verwendet werden. Es muss nicht nur der Schwierigkeitsgrad, sondern auch der richtige Ski-Typ verwendet werden.

Zum Beispiel: Das Abfahrt-Profil führt Sie nicht auf Ski-Tour- und Nordic-Pisten.



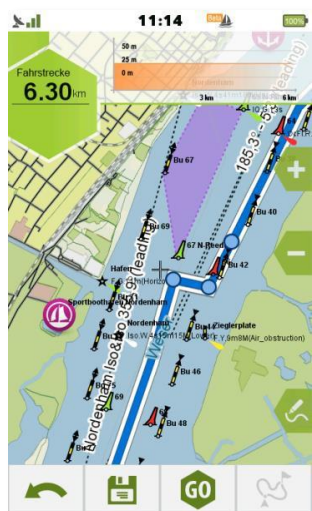
Wenn eine Routenberechnung nicht möglich ist, bleibt die Höhengrafik leer und auf der Kartenvorschau wird die Luftlinie zum Zielpunkt angezeigt.

3.6.9 Boot-Ziel

Die Bootsnavigation geschieht im Luftlinienmodus.

Bei der Zieleingabe für die Bootsnavigation werden Sie durch Alarme auf Beschränkungen hingewiesen:

Für die POI-Suche sind die Boot-POIs verfügbar.



Anstelle der Adresssuche steht eine **Punkt-für-Punkt-Funktion** zur Verfügung: durch Antippen der Karte können für die Luftliniennavigation mehrere Punkte in einer fein abgestimmten Route ausgewählt werden. Für mehrfache Ziele können die folgenden Kategorien genutzt werden: Schifffahrtszeichen, Favoriten, Kartenpunkt und Koordinaten.



3.7 Planen



Für alle Modelle

Mit der einzigartigen Plan-Funktion können Sie auf Ihrem TEASI individuelle Strecken in Echtzeit erstellen. **Die Routen lassen sich ganz einfach in wenigen Schritten erstellen:**

Wenn Sie im Hauptmenü meine Tour wählen, öffnet sich eine Karte. Tippen Sie auf das Symbol unten rechts, damit die Planfunktion startet. Tippen Sie zur Erstellung eines Startpunkts für die Route auf den Bildschirm. Sie können die Anzeige zur Auswahl der gewünschten Position schwenken und zoomen.



Wenn Sie auf den Bildschirm in dem Kreis für Ihren aktuellen Standort tippen, wird der aktuelle Standort automatisch als Startpunkt festgelegt.


Der Startpunkt wird durch eine blaue Flagge auf der Karte gekennzeichnet. Tippen Sie auf die Karte, um weitere Wegpunkte für die Strecke festzulegen.

Wenn Sie eine Rundstrecke erstellen möchten, die am Startpunkt endet, **tippen Sie neben die blaue Flagge** auf den Bildschirm und TEASI berechnet automatisch eine Rundstrecke.



Unten auf dem Bildschirm finden Sie zusätzliche Optionen:

- Der zuletzt eingegebene Wegpunkt kann mit der Rücktaste () entfernt werden.
- Die erstellte Strecke kann mit der Disketten-Schaltfläche () gespeichert werden.

Die Navigation auf der geplanten Route kann mit Hilfe der „GO“-Schaltfläche () gestartet werden. (Oder zum ersten Punkt der Route, falls der Startpunkt nicht mit dem aktuellen Standort übereinstimmt).

- Alternative Routen können mit der Routenschaltfläche () erstellt werden.

Oben im Bildschirm zeigt eine **Höhengrafik die Höhen** auf der Route an.


Links sehen Sie die Länge der berechneten Route und den gesamten Höhenunterschied der Strecke. Das letzte Feld ändert sich in **„Verbleibende Strecke“**, wenn die Route über das Menü **Fitness** gestartet wurde.

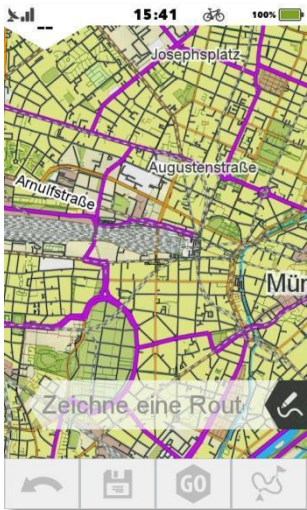
Wenn Sie die Routenplanung aus dem Fitnessmenü starten, bietet diese Funktion noch weitere Möglichkeiten: Ihr aktueller Standort ist der Startpunkt Ihrer Route und an Ihrem GPS-Standort erscheint die blaue Flagge.


Ein blauer Kreis um den zuletzt eingegebenen Wegpunkt zeigt außerdem an, ab welchem Teil der Strecke die von Ihnen eingegebenen Fitnessanforderungen erfüllt sind.

3.7.1 Zeichnen einer Route

Neben der Punkt-zu-Punkt-Planung bietet TEASI auch die Möglichkeit, freihändig Routen zu zeichnen. Dadurch können Routen mit einer freien Form auf der Karte erstellt/erweitert werden.

Wenn die Zeichnen-Schaltfläche () gedrückt wird, ist der Modus zum Freihandzeichnen aktiviert. TEASI fordert Sie zum Zeichnen einer Route auf.



Dabei zeigt folgendes Symbol den Freihandmodus (). Nachdem die Route gezeichnet wurde, wechselt TEASI wieder zum Punkt-zu-Punkt-Modus. Wenn Sie die Route durch Zeichnen weiter verändern möchten, drücken Sie noch einmal die Zeichnen-Schaltfläche.

TEASI im Zeichnen-Modus - Route wird gezeichnet:



Die gezeichnete Route wird berechnet. TEASI ist im Punkt-zu-Punkt-Planmodus.

3.7.2 U2U-Routing

Neben dem auf persönlichen Präferenzen basierenden Routenführungsalgorithmus nutzt TEASI auch „Heatmaps“ (ermöglicht durch Bikemap), die mehrere Millionen Kilometer Radstrecken von Echtzeitnutzern erfassen. Auf diese Weise wird unser Routenführungsalgorithmus durch die Nutzer selbst bestimmt, indem häufige und von zahlreichen Radfahrern genutzte Strecken bevorzugt werden.

3.8 Computer

3.8.1 E-Bike-Computer mit Gang-Empfehlung



TEASI VOLT kommt mit einem speziellen Computer-Bildschirm, der die wichtigsten Informationen über das E-Bike enthält: Akku, Reichweite, Leistung, Unterstützungsstufe und aktuelle Geschwindigkeit des E-Bikes.

Das Mittelstück des Bildschirms ist ein austauschbares Element, das den Akkuladestand in Prozent oder die Reichweite anzeigen kann.

Der E-Bike Computer-Bildschirm zeigt ebenfalls die Leistung, sowohl vom E-Bike als auch die körperliche Leistung des Benutzers. Der obere Bogen zeigt die Leistung von 0W bis 800W.

Der Grüne Teil der Skala ist die menschliche Leistung und der orange Teil ist die von dem E-Bike gegebene Leistung.

Tippen Sie auf das Mittelstück, um zwischen Reichweite und Akku-Anzeige zu wechseln.



3.8.1.1 E-Bike-Lichtmanagement

Bei kompatiblen E-Bike-Ausführungen kann TEASI ebenfalls das Ein- und Ausschalten des Fahrradscheinwerfers managen.

Durch Drücken der Taste  wird das Licht des Fahrrads ein- oder ausgeschaltet.

Zusätzlich kann das Licht des Fahrrads auch mit der Taste auf der Rückseite vom TEASI ein- und ausgeschaltet werden.



3.8.1.2 Gang-Empfehlung

TEASI Volt bietet ebenfalls eine Gang-Empfehlung auf Grundlage der Geschwindigkeit und Trittfrequenz des Anwenders an.

Ein **nach oben ausgerichtetes Dreieck** wird angezeigt, wenn ein Gang nach oben geschaltet werden soll und ein **abwärts zeigendes Dreieck**, wenn ein Gang herunter geschaltet werden soll. Um geeignete Gang-Empfehlungen zu erhalten, stellen Sie bitte die Gang-Einstellungen im E-Bike-Konto ein.

3.8.2 Dashboard




Für alle Modelle

Computer ist ein konfigurierbares Tool und zeigt hilfreiche Daten zu den Ereignissen seit dem ersten Einschalten/Reset des Geräts an.

Im Allgemeinen sind zwei Arten von Daten verfügbar:

die **kumulierten Werte** (max. Geschwindigkeit, Gesamtstrecke usw.)

und die **momentanen Werte** (aktuelle Geschwindigkeit, Höhe usw.)


Die kumulierten Werte können mit der Reset-Schaltfläche () zurückgesetzt werden.

Diese Funktion verfügt über zwei, vier oder sechs **Bike-Computer**-Bildschirme, je nach gewähltem Layout. Ein Wechsel ist über die Pfeile am oberen Bildschirm möglich.



Die Layout-Einstellungen können über die Layout-Schaltfläche () geändert werden.

Sie können diese 12 Felder ändern, indem Sie darauf tippen. Mit den Auf-/Abwärtspfeilen können Sie durch die Liste blättern. Wenn Sie ein neues Element antippen, ändert sich das Feld entsprechend. Mit den Tasten an der Unterseite des Bildschirms können Sie weitere Optionen dieser Funktion erreichen:

Sie können die Aufnahme mit dem Aufnahmesymbol () starten/stoppen oder durch Auswahl der Pfeiltasten zum TEASI-Speed- und Kompass-Bildschirm wechseln.

3.8.2.1 Liste der verfügbaren TEASI-Computer

Ankunftszeit	Voraussichtliche Ankunftszeit
Aufstieg - verbleibend	Der auf der aktuellen Route verbleibende Anstieg
Breitengrad	Position auf dem Breitengrad
Entf. - nächster Abzweig	Entfernung bis zum nächsten Abbiegen (benötigt fortlaufende Navigation)
Entfernung zum Ziel	Entfernung zum Ziel (benötigt fortlaufende Navigation)
Entfernung zur Tour	Entfernung bis zum Erreichen der geladenen Tour (benötigt laufende Navigation bis zur Tour)
Fahrstrecke	Länge der zurückgelegten Strecke
Gefälle	Neigungsgrad der Straße
Gefälle - gesamt	Gesamter Neigungsgrad der Straße
Geräteakku	Verbleibende Prozentsatz der Batterieleistung
Geschw - aktiv Ø	Durchschnittsgeschwindigkeit basierend auf der Bewegungszeit
Geschwindigkeit	Aktuelle Geschwindigkeit
Geschwindigkeit - Max.	Die höchste/maximal erreichte Geschwindigkeit
Geschwindigkeit Ø	Durchschnittliche Geschwindigkeit (einschließlich Pausen)
Höhe	Höhe der Position im Vergleich zum Meeresspiegel
Höhe - Maximum	Maximale Höhe der Position im Vergleich zum Meeresspiegel
Kalorien	Kalorienverbrauch
Längengrad	Position auf dem Längengrad
Richtung	Die Kursrichtung, in der sich das Gerät bewegt
Sonnenaufgang	Zeitpunkt des Sonnenaufgangs des aktuellen Tages
Sonnenuntergang	Zeitpunkt des Sonnenuntergangs des aktuellen Tages
Steigung - gesamt	Die Summe aller vertikalen aufsteigenden Einheiten dieser Teile der Strecke
Tagesstrecke	Täglich gefahrene Strecke
Tempo - Max. (min/km)	Der maximal erreichte Tempowert
Tempo - Ø (min/km)	Durchschnittliches Tempo (benötigte Zeit, um einen Kilometer oder eine Meile zu fahren)
Tempo (min/km)	Aktuelles Tempo (benötigte Zeit, um einen Kilometer oder eine Meile zu fahren)
Uhrzeit	Aktuelle Uhrzeit
Zeit - aktiv	Die während der Aufnahme mit Bewegung verbrachte Zeit
Zeit - nächster Abzweig	Geschätzte Zeit zum nächsten Abbiegen (benötigt fortlaufende Navigation)
Zeit bis zum Ziel	Geschätzte Zeit zum Ziel (benötigt fortlaufende Navigation)



TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend,
TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

Computer im Zusammenhang mit Ski-Abfahrt:

Skifahr-Länge	Die Länge des Skifahrens, ohne Berücksichtigung der in Liften verbrachten Zeit.
Aktive Skifahr-Zeit	Die aktiv mit Skifahren verbrachte Zeit, ohne Berücksichtigung der in Liften verbrachten Zeit.
Skilauf - Ø Geschw.	Ihre durchschnittliche Geschwindigkeit basierend auf der Abfahrzeit.



TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO,
TAHUNA TEASI ONE⁴

Sensor-verwandte Computer:

Herzfrequenz	Die Anzahl der Herzschläge pro Minute
Herzfrequenz - Max.	Die maximal erreichte Anzahl der Herzschläge pro Minute
Herzfrequenz Ø	Der Durchschnitt der aufgezeichneten Herzraten im Laufe der Zeit
Luftdruck	Luftdruck
Trittfrequenz	Die Anzahl der Umdrehungen der Pedalen pro Minute
Trittfrequenz Max.	Die maximal erzielte Anzahl der Umdrehungen der Pedalen pro Minute
Trittfrequenz Ø	Der Durchschnitt der aufgezeichneten Trittfrequenz im Laufe der Zeit



TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)

Sensor-verwandte Computer:

Akkukapazität am Ziel	Geschätzte verbleibende Akkuleistung des E-Bikes in Prozent, wenn das Ziel erreicht ist
Ausdauer	Zur Verfügung stehende Ausdauer
Drehmoment*	Höhe des Drehmoments (Indikator für zur Verfügung stehende Unterstützungskraft)
E-Bike-Akku	Aktueller Akkuprozentsatz des E-Bikes
Gang*	Empfohlene Übersetzung des E-Bikes (und des gegenwärtigen Ganges, wenn verfügbar)
Kilometerzähler*	Die mit dem E-Bike zurückgelegten Gesamtkilometer
Maximale Kapazität	Maximale Kapazität des E-Bike-Akkus in mAh
Motorleistung	Dem E-Bike vom E-Bike-Motor bereitgestellte Leistung in Watt
Muskelkraft	Dem E-Bike vom Fahrer bereitgestellte Leistung in Watt
Reichweite	Geschätzte verbleibende Reichweite des E-Bikes
Reichweite am Ziel	Geschätzte verbleibende Reichweite des E-Bikes, wenn das Ziel erreicht ist
Strom	Gegenwärtig durch das E-Bike verbrauchter Strom in mA
Unterstützungsstufe	Unterstützungsstufe des E-Bikes
Trittfrequenz Max.*	Die maximal erzielte Anzahl der Umdrehungen der Pedalen pro Minute
Trittfrequenz Ø*	Der Durchschnitt der Pedalumdrehungen pro Minute
Trittfrequenz*	Die Anzahl der Umdrehungen der Pedalen pro Minute

E-Bike-verwandte Computer:

Unterstützungsstufe	Momentane Unterstützungsstufe des verbundenen E-Bikes
Trittfrequenz*	Die Anzahl der Umdrehungen der Pedale pro Minute
Trittfrequenz Ø*	Der Durchschnitt der Pedalumdrehungen pro Minute
Trittfrequenz Max*	Die maximal erzielte Anzahl der Umdrehungen der Pedale pro Minute
Strom	Gegenwärtig durch das E-Bike verbrauchter Strom in mA
E-Bike Akku	Aktueller Akkustand des E-Bikes in Prozent
Gang*	Empfohlene Gangstufe des E-Bikes (und des gegenwärtigen Ganges, wenn verfügbar)
Muskelkraft	Dem E-Bike vom Fahrer bereitgestellte Leistung in Watt
Motorleistung	Dem E-Bike vom E-Bike-Motor bereitgestellte Leistung in Watt
Kilometerzähler*	Die gesamte vom E-Bike zurückgelegte Strecke
Akkukapazität am Ziel	Geschätzte verbleibende Akkuleistung des E-Bikes am Ziel in Prozent
Reichweite am Ziel	Geschätzte verbleibende Reichweite des E-Bikes, wenn das Ziel erreicht ist
Drehmoment*	Die durch den Fahrer auf die Pedale wirkende Kraft
Spannung	Akkuspannung in mV

**Nicht bei allen Fahrradmodellen verfügbar.*

3.8.3 TEASI-Speed





Für alle Modelle

Der Bildschirm **TEASI-Speed** zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an, skaliert für den im gewählten Profil festgelegten Typ (Fahrrad/Fußgänger).

Unter dem Tachometer befinden sich zwei Anzeigefelder, die Sie durch Antippen einstellen können.

Unter dem Bildschirm Tachometer können Sie auch die Aufzeichnung starten.

Drücken Sie dazu einfach auf die Aufnahme-Schaltfläche () und wählen Sie „Aufzeichnen“, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Über die Schaltfläche () können Sie die Aufzeichnung pausieren und stoppen.



3.8.4 Sonnenkompass




TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)

Der Bildschirm **Kompass** zeigt die Richtung nach Norden an, basierend auf der auf dem TEASI-Gerät angezeigten Richtung. Der Kompass kann Richtungsänderungen nur bei Bewegung und erfassten GPS-Satelliten erkennen.

Ein Sonnensymbol wird am Kompass angezeigt. Wenn Sie wissen, wo sich die Sonne befindet, wenn Sie stehen, richten Sie TEASI mit dem Sonnensymbol auf die Sonne. Nun kennen Sie die Ausrichtung des Kompasses.

Unter dem Kompass befinden sich zwei Anzeigefelder, die Sie durch Antippen einstellen können.

Unter dem Bildschirm Kompass können Sie auch die Aufzeichnung starten. Drücken Sie dazu einfach auf die Aufnahme-Schaltfläche () und wählen Sie „Aufzeichnen“, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Über die Schaltfläche () können Sie die Aufzeichnung pausieren und stoppen.






3.8.5 Kompass



TEASI PRO, TEASI ONE³ eXtend, TAHUNA TEASI ONE⁴

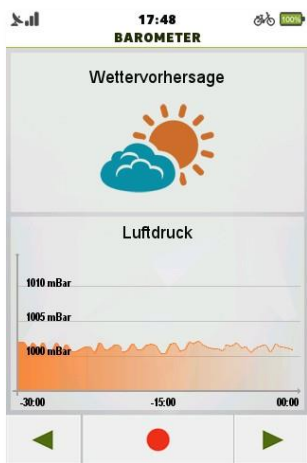
Durch den integrierten Kompass im TEASI zeigt der Bildschirm **Kompass** Norden an.

Unter dem Kompass befinden sich zwei Anzeigefelder, die Sie durch Antippen einstellen können.

Unter dem Bildschirm Kompass können Sie auch die Aufzeichnung starten. Drücken Sie dazu einfach auf die Aufnahme-Schaltfläche () und wählen Sie „Aufzeichnen“, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Über die Schaltfläche () können Sie die Aufzeichnung pausieren und stoppen. Die Rekalibrierung kann durch Drücken von „Kalibrieren“ () eingeleitet werden.



3.8.6 Wettervorhersage



Mit diesem Tool können, basierend auf Luftdruckänderungen, Wetterveränderungen vorhergesagt werden.

Die obere Hälfte des Bildschirms zeigt die Wettervorhersage für Ihren Standort unter Berücksichtigung der Luftdruckveränderungen an.

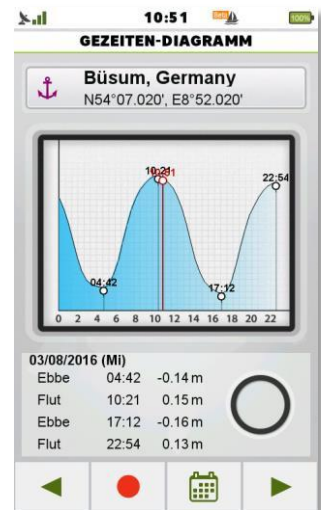
Die untere Bildschirmhälfte zeigt eine Grafik mit dem Verlauf der Luftdruckwerte, die vom im Gerät integrierten Barometer gemessen wurden.

3.8.7 Gezeitencomputer




TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

Wenn der Bootsmodus aktiv ist, zeigt der Computer ein Gezeiten-Diagramm an. Dieses Diagramm zeigt Ebbe und Flut für den aktuellen Ort und die aktuelle Uhrzeit an.



Um die Zeit zu ändern, drücken Sie auf das Kalendersymbol

() und wählen einen anderen Tag aus.



Um den Tag zurückzusetzen, drücken Sie das Symbol

„Zurücksetzen“ () auf dem Kalender.

3.8.7.1 Bezugspunkt auswählen



Wenn Sie auf den aktuellen Gezeiten-Bezugspunkt tippen, zeigt TEASI die „Lage der Gezeiten“ an.

Wenn „Automatische Auswahl“ **markiert ist**, wird TEASI immer den nächstgelegenen Bezugspunkt auswählen.

Wenn „Automatische Auswahl“ **nicht markiert ist**, steht jeder bekannte Bezugspunkt für die Anzeige und Auswahl zur Verfügung.

Wählen Sie ein Element aus der Liste aus, um es als das erste Element der Liste zu aktivieren. Auf diese Weise zeigt TEASI nach dem Drücken von „OK“ immer das Gezeiten-Diagramm für das Element an erster Stelle in der Liste an.

3.9 Einstellungen



Für alle Modelle

Im Menü „Einstellungen“ können Sie Ihr TEASI ganz nach Ihren Wünschen konfigurieren.

3.9.1 Karten & Speicher freimachen

Auf dem Bildschirm Karten stehen drei Seiten mit Funktionen bereit, die Sie durch Feineinstellungen optimieren können.

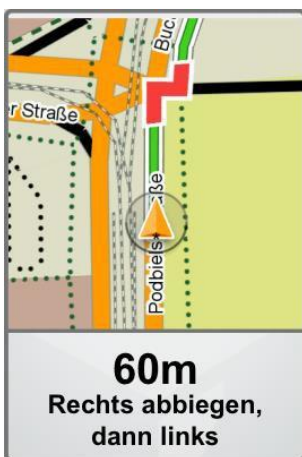
Auf der ersten Seite finden Sie Einstellungen zu Zoom, und Ausrichtung.

Wenn die Funktion „Auto-Zoom“ eingeschaltet ist, wird die Karte automatisch eingezoomt.

Sie können auch die Ausrichtung festlegen: Das Markieren von „In Fahrtrichtung“ ermöglicht dem Gerät, die Karte immer in Richtung des Ziels zu drehen, wohingegen ein Deaktivieren die Karte immer oben nach Norden ausgerichtet auf dem Bildschirm anzeigt.

Wenn die Positionsfixierung aktiviert ist, wird der Cursor bei der Navigation auf einer Strecke fixiert. Auf diese Weise wird das Signalrauschen auf der Benutzeroberfläche reduziert, sodass der Fortschritt auf eine anschauliche Weise gesehen werden kann.

Hinweis: Die Aufnahme selbst würde die ursprünglichen Signale enthalten, sodass die Bewegung des Standort-Cursors und die rote Linie der Aufnahme voneinander abweichen können.



Um die ungefilterte Position anzuzeigen, deaktivieren Sie die Positionsfixierung-Funktion. Das **Navigations-Popup** informiert über das nächste Abbiegen, wenn die Karte nicht sichtbar ist.

Um diese Popups zu deaktivieren, deaktivieren Sie die Option im Menü.

Auf der zweiten Seite der Karteneinstellungen befinden sich Einstellungen zur Anzeige von Favoriten und POI.


Die Ansicht der einzelnen Elemente kann über die Schaltfläche

„Anzeige in Karte“ ( Auf Karte anzeigen) individualisiert

werden. In „Karte“ und „Importierte POI“ können die angezeigten

Kategorien über die Schaltfläche „Kategorien auswählen“

() ausgewählt werden.

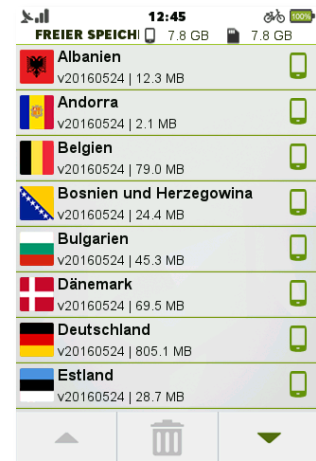
Wenn neben einer Kategorie ein „X“ () steht, wird sie nicht auf der Karte angezeigt.


Die dritte und letzte Seite enthält „Speicher freimachen“ und Rasterkartenfunktion.

„Karten löschen“ ist eine Funktion, um Karten auf dem Gerät zu löschen und Speicherplatz für alle Bedürfnisse unterwegs zur Verfügung zu stellen.

Der freie Speicher, sowohl auf dem Gerät als auch auf der Speicherkarte, wird oben auf dem Bildschirm unter der Statusleiste angezeigt.

Unter der Anzeige des freien Speicherplatzes können Sie eine Liste aller installierten Länder finden.



Wählen Sie die zu löschenden Länder, indem Sie sie einmal antippen. Wenn der Papierkorb unten auf dem Bildschirm aktiviert ist, werden die mit einem „X“ () markierten Länder nach einer Antwortaufforderung in einem Popup-Feld gelöscht. Wählen Sie in diesem Feld „Ja“, um die Löschung zu bestätigen. Es muss mindestens ein Land vorhanden sein. Daher ist es nicht möglich, alle Länder zu entfernen.

Rasterkarten können verwendet werden, indem Sie das Kontrollkästchen „Rasterkarten benutzen“ aktivieren und eine gültige Quelle auswählen. Öffnen Sie „Auswahl“ und wählen Sie eine Rasterkarte für die Verwendung aus (ausgewählte Karten sind dunkelgrau). Schwenken Sie auf dem Kartenbildschirm in das betroffene Gebiet, um die Rasterkarte zu sehen.

Hinweis: Auf der SD-Karte befindliche Rasterkarten werden beim Software-Start geladen. Wenn eine SD-Karte eingelegt ist, die Rasterkarten jedoch nicht sichtbar sind, starten Sie das Gerät bitte neu! Das unterstützte Rasterkartenformat ist MBTiles. Von KOMPASS und MagicMaps werden hochwertige Rasterkarten angeboten.

Zur Erstellung eigener Rasterkarten besuchen Sie bitte:

<http://www.TEASI.eu/fileadmin/redaktion/mbtiles/TEASI-Technik-Tipp-MOBAC.pdf>


3.9.2 System



TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.), TAHUNA TEASI ONE⁴

Im System können die Einheiten geändert werden.

Tippen Sie auf „Metrisch“, um das metrische System zu verwenden und **tippen Sie auf „Britisch“**, um das britische System zu verwenden.

Der Timer für den Standby Modus kann hier auch eingestellt werden: Tippen Sie den Schieberegler an und bewegen Sie ihn zum gewünschten Wert, drücken Sie dann OK (), um die Änderungen zu übernehmen.

Hinweis: Wenn die Einheiteneinstellungen deaktiviert sind, werden die nautischen Einstellungen verwendet. Um die nautischen Einstellungen zu deaktivieren und Metrisch / Imperial zu aktivieren, gehen Sie in die Kontoeinstellungen.



3.9.2.1 Easy Mode – Full Mode



Der Easy Mode umfasst nur die wesentlichen Merkmale: Karte, Ziel, Speicher und Einstellungen (in denen der Full Mode eingestellt werden kann).

Der Easy Mode kann durch Auswahl von „Wechseln zu Easy Mode“ ausgewählt werden, wenn das Gerät auf den Full Mode eingestellt ist und der Full Mode kann durch Tippen auf „Wechseln zu Full Mode“ eingestellt werden, wenn sich das Gerät im einfachen Modus befindet.

Der vollständige Modus enthält alle Funktionen der Geräte TEASI ONE, TEASI ONE² und TEASI ONE³/ TEASI ONE³eXtend/ TAHUNA TEASI ONE⁴.

Hinweis: Wenn der Easy Mode ausgewählt ist, können weder neue Profile hinzugefügt, noch bestehende Profile gelöscht werden.


Wenn unter Konten die Optionen Erstellen und Bearbeiten nicht aktiviert sind, sollte der Normale Modus in den Einstellungen → System → „Wechseln Full Mode“ reaktiviert werden.

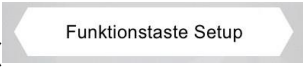
3.9.3 System und Volles Menü – Angepasstes Menü



Im System können die Einheiten ausgewählt werden. Tippen Sie auf den Kreis neben der gewünschten Systemeinheit.

Hinweis: Wenn die Einheiteneinstellungen deaktiviert sind werden die nautischen Einstellungen verwendet. Um die nautischen Einstellungen zu deaktivieren und Metrisch / Imperial zu aktivieren, gehen Sie in die Kontoeinstellungen.

Der Timer für den Standby Modus kann hier auch eingestellt werden: Tippen Sie den Schieberegler an und bewegen Sie ihn zum gewünschten Wert, drücken Sie dann OK (), um die Änderungen zu übernehmen.

Die Funktionstaste kann auch von hier aus durch Antippen () gesetzt werden.

Durch Antippen der Funktionstaste wird die unter „Funktionstaste Setup“ festgelegte Reihenfolge bei jedem Drücken um einen Punkt verschoben.




Tippen Sie auf ein Element, um eine Aufgabe auszuführen:

Nach oben verschieben: 

Nach unten bewegen: 

Auswahl aufheben: 

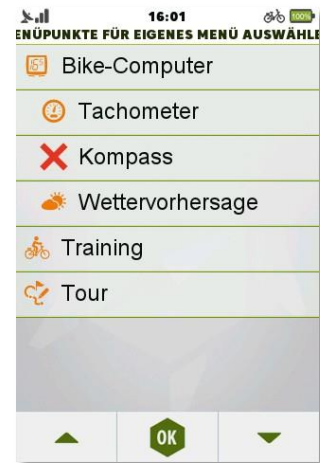
Die Aufhebung der Auswahl kann mit der Schaltfläche  rückgängig gemacht werden.

3.9.3.1 Volles Menü - Angepasstes Menü

In den Systemeinstellungen können Sie zwischen Volles Menü und Angepasstes Menü wechseln. Volles Menü enthält alle verfügbaren Funktionen des Gerätes. Angepasstes Menü kann so eingestellt werden, dass es nur die wichtigsten Funktionen zeigt, sodass man es im Alltag schneller und bequemer verwenden kann. Wählen Sie „Angepasstes Menü aktivieren“, indem Sie es mit einem Haken markieren, und tippen Sie anschließend auf „Menüpunkte auswählen“.

Standardmäßig enthält der angepasste Modus alle verfügbaren Funktionen.

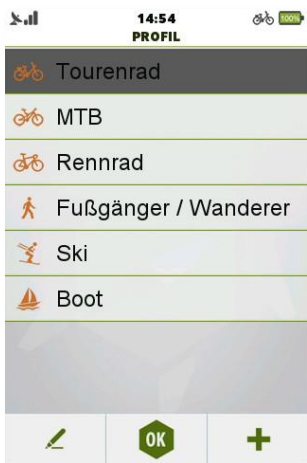
Tippen Sie auf einen Menüpunkt, um ihn auszuwählen/abzuwählen. Wird ein rotes <X> neben der Funktion angezeigt, dann ist sie nicht im Hauptmenü sichtbar.



3.9.4 Profile





Für alle Modelle





Unter Profile können Sie bis zu 8 Benutzerprofile erstellen. Außerdem können bestehende Profile bearbeitet oder gelöscht werden.

Die Profilauswahl ist auch über die Ecke oben rechts am Hauptmenübildschirm erreichbar.


So **erstellen** Sie ein Profil (nur wenn weniger als 8 Profile existieren):

1. Tippen Sie auf das Pluszeichen ().
2. Tippen Sie auf die Details, deren Standardwerte Sie ändern möchten.
3. Tippen Sie auf OK (), wenn Sie fertig sind.



So **bearbeiten** Sie ein Profil:

1. Tippen Sie auf das Profil.
2. Tippen Sie auf das Stift-Symbol, um das Profil () zu bearbeiten.
3. Tippen Sie auf die Details, die Sie ändern möchten.
4. Tippen Sie auf OK (), wenn Sie fertig sind.

So **aktivieren** Sie ein Profil:

1. Tippen Sie auf das Profil.
2. Wählen Sie OK (), um den Bildschirm zu schließen.

So **löschen** Sie ein Profil:

1. Tippen Sie auf das Profil.
2. Tippen Sie auf das Stift-Symbol, um das Profil () zu bearbeiten.
3. Löschen Sie das Profil mit der Papierkorb-Schaltfläche ().
4. Wählen Sie im Bestätigungsfeld „Ja“.

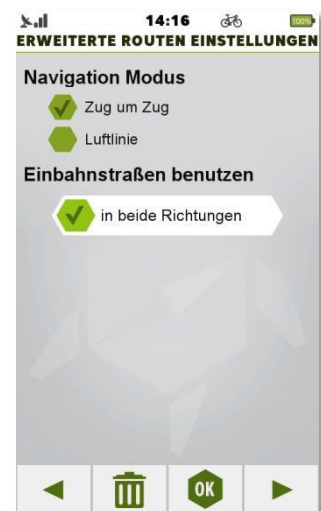
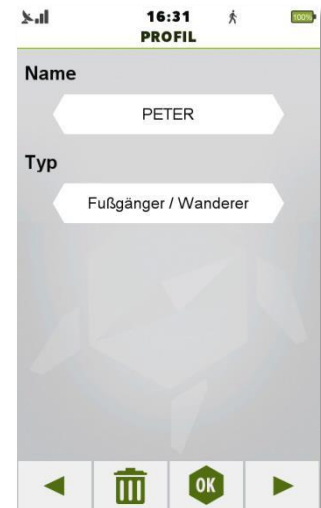
Sie können für jedes Profil Name, Gewicht, Fahrradgewicht, Fahrrad/Fußgänger festlegen, indem Sie auf das entsprechende Feld tippen.

Mit den Pfeiltasten können Sie weitere Parameter für Ihr Profil festlegen, z.B. Straßenbedingungen, die Sie zur Berechnung der Route bevorzugen.

Darüber hinaus können auf der letzten Seite dieses Menüs unter „Erweiterte Routen Einstellungen“ erweiterte Routenführungseinstellungen vorgenommen werden:

In **Erweiterte Routen Einstellungen** kann der Navigationsmodus ausgewählt werden - „Zug um Zug“ oder „Luftlinie“. „Zug um Zug“ gibt die normale Navigation, bei der jedes Abbiegen angewiesen wird, und „Luftlinie“ zeigt die direkte Richtung zum Ziel.

Außerdem können Einbahnstraßen mit dem Fahrrad verwendet werden. Wählen Sie dazu „in beide Richtungen“.



3.9.4.1 Verknüpfung und Konfiguration eines Fahrrads



TEASI ONE³eXtend, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt Ed.), TAHUNA TEASI ONE⁴

Die Verknüpfung eines E-Bikes mit einem Konto erfolgt unter Einstellungen → Profile

Wurde ein E-Bike verbunden und noch nicht verknüpft, kann mit nachfolgender Schaltfläche die

Verknüpfung durchgeführt werden:



Das E-Bike kann unter Profile → E-Bike-Konfiguration konfiguriert werden. In diesem Menü kann der Antriebs- und Geschwindigkeitssensor des E-Bikes kalibriert werden.



In diesem Menü kann das E-Bike-Gewicht angegeben und die Gangschaltung konfiguriert werden.

Sowohl Schaltwerk als auch Nabenschaltung stehen zur Verfügung. Besitzt Ihr E-Bike ein Schaltwerk, so wählen Sie „Schaltwerk“ aus. Verwenden Sie ein E-Bike mit Nabenschaltung (wie z.B. Shimano Nexus 7 und 8), wählen Sie „Nabe“ aus.

Befinden Sie sich in den Schaltwerk-Einstellungen, so können Sie durch

Antippen den Schaltwerk-Typ ändern

Dadurch werden die verfügbaren Schaltwerk-Typen angezeigt (basierend auf der Anzahl der hinteren Ritzel).

Durch Auswahl der Ausführung wird das hintere Ritzelpaket, wie unter dem Punkt in der Liste beschrieben, eingestellt.

Die Zahnanzahl des Ritzelpakets kann ebenfalls durch Antippen Ritzel für Ritzel eingestellt werden:



Wurden die Einstellungen der hinteren Kassette geändert, wird der Schaltwerk-Typ zu „benutzerdefiniert“ geändert.



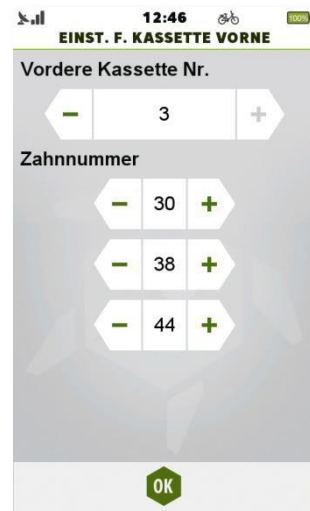
Durch Auswahl der Ausführung wird die Nabe wie unter dem Element beschrieben eingestellt. Das Übersetzungsverhältnis kann ebenfalls durch Antippen Ritzel für Ritzel eingestellt werden:



Wurden die Einstellungen der Nabe geändert, wird der Nabentyp zu „benutzerdefiniert“ geändert. Bei beiden Typen (Nabe und Schaltwerk) kann die Anzahl der vorderen Ritzel und die Anzahl der Zähne durch Antippen individuell eingestellt werden:



Werden mehrere vordere Ritzel verwendet (nur bei Schaltwerk), sollten die Ritzel so konfiguriert werden, dass die niedrigste Zahnanzahl zuerst kommt und die höchste als letztes.



3.9.4.1.1 Zusätzliche E-Bike-Einstellungen

In der „E-Bike-Konfiguration“ kann auch eine Radeinstellung für den Geschwindigkeitssensor vorgenommen werden.

Sehen Sie für die Einstellungen des Felgen- und Radumfangs unter Einstellung der Radgröße nach. Eine automatische Erkennung des Radumfangs steht durch Auswahl von „Autom. Erkennen“ ebenfalls zur Verfügung.

Dabei werden Radumdrehung und GPS-Daten verwendet, um die richtige Radgröße einzustellen. Wurde „Autom. Erkennen“ ausgewählt, ist ein gültiges GPS-Signal notwendig, damit TEASI die richtige Radgröße ermitteln kann.

Wenn der Niveauassistent des E-Bikes nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie auf Invertierung bei den Einstellungen des Niveauassistenten (Hoch-Taste schaltet herunter, Runter-Taste schaltet hoch). Wurde Invertierung ausgewählt, wird die Steuerung invertiert, wodurch hoch nun einen höheren und runter einen niedrigeren Wert zur Folge hat.



Hinweis: Nicht bei allen E-Bike-Typen sind „Autom. Erkennung des Radumfangs“ und „Invertierung des Niveauassistenten“ verfügbar.

3.9.4.2 Herzfrequenz-Einstellungen



**TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³,
TEASI ONE³eXtend, TEASI PRO & TEASI VOLT,
TEASI ONE³ (Volt-Ed.), TAHUNA TEASI ONE⁴**

Am Einstellungsbildschirm finden Sie zwischen den Kontenseiten Optionen zur Herzfrequenz.

Auf diesem Bildschirm werden die empfohlene Herzfrequenz und der Ruhepuls basierend auf Alter und Geschlecht des Anwenders eingerichtet. Diese Herzfrequenzwerte können geändert werden, indem Sie auf die Werte tippen und die gewünschten Nummern von Hand eingeben.



TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.)

Diese voreingestellten Herzfrequenzwerte bilden die Grundlage für die Funktion „Unterstützungsniveauvorschlag basierend auf Herzfrequenz“.

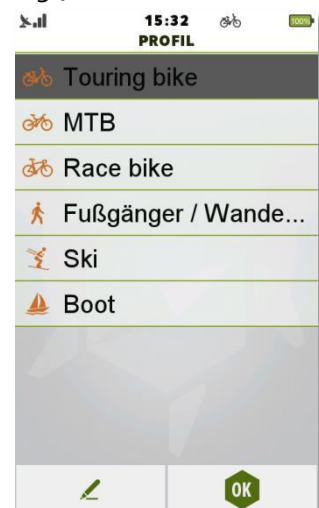
3.9.4.3 Profile im Easy Mode



**TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³,
TEASI ONE³eXtend, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-
Ed.), TAHUNA TEASI ONE⁴**

Wenn der Easy Mode ausgewählt ist, können weder neue Profile hinzugefügt, noch bestehende Profile gelöscht werden.

Profil-Einstellungen können noch bearbeitet werden.

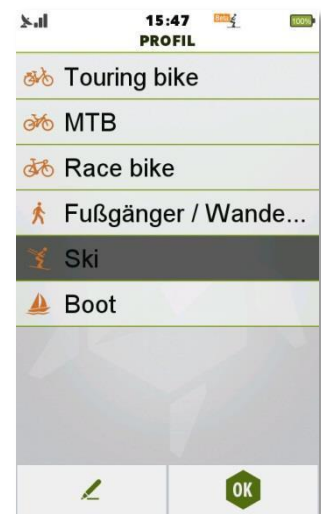


3.9.4.4 Ski-Profil

TEASI unterstützt die Erstellung von Ski-Profilen. Dieser Profiltyp ermöglicht Funktionen für Skier, wie die Anzeige von und Routenführung zu Pisten, Skiliften und Ski-relevanten POI. Nehmen Sie Ihre Skiläufe auf, richten Sie einen Treffpunkt ein, planen Sie die Route dorthin! Skiläufe und Skifahr-Leistungen werden gemessen und können später ausgelesen werden.

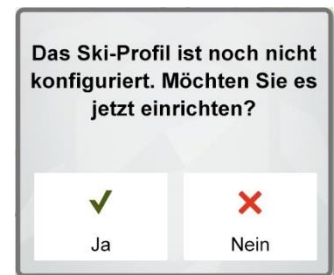
Wenn das Ski-Profil aktiviert ist, zeigt das Gerät Skipisten, Skilifte und alle Ski-bezogene POIs wie Skischulen und Skiverleihe an. Das Gerät verwendet diese Skipisten und Lifte für die Routenführung, sodass jeder Skifahrer in der Lage ist, auf den Pisten zu navigieren und seine genauen Abfahrten aufzuzeichnen.

Wählen Sie zur Aktivierung von Skifunktionen ein Profil mit eingestelltem „Ski“-Typ oder erstellen Sie ein neues Profil mit eingestelltem „Ski“-Typ.



Falls das Ski-Profil noch nicht konfiguriert ist, werden Sie zur Konfiguration aufgefordert: „Das Ski-Profil ist noch nicht konfiguriert. Möchten Sie es jetzt einrichten?“

Wenn Sie „Nein“ wählen, werden die Standardparameter verwendet (Abfahrt, Anfänger, Leicht).



Wenn Sie „Ja“ wählen, werden Toureinstellungen für das Ski-Profil angezeigt: Auf dieser Seite lassen sich bspw. Skityp und Schwierigkeitsgrad einstellen.



Hier können Sie den Skityp auswählen: Abfahrt, Nordic, Ski-Tour.

Der Schwierigkeitsgrad kann eingestellt werden, sodass Sie nur zu den bevorzugten Arten von Pisten geführt werden.

Anfänger → Grüne Pisten erlaubt

Leicht → Blaue Pisten erlaubt

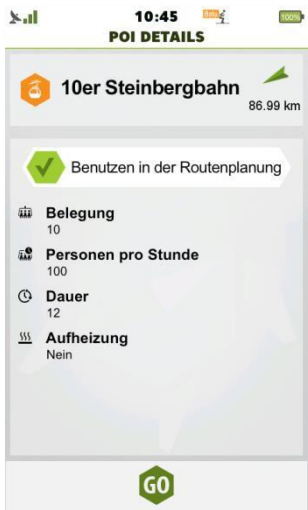
Mittel → Rote Pisten erlaubt

Fortgeschritten → Schwarze Pisten erlaubt

Extrem → Extreme Pisten (gelbe und Experten) sind erlaubt

Zum Beispiel: Wenn der Benutzer die Mindestschwierigkeit auf „Anfänger“ und das Maximum auf „Fortgeschritten“ einstellt, werden nur blaue, rote und schwarze Pisten berücksichtigt.

Wenn der Benutzer beiden Stufen auf „Mittel“ einstellt, werden nur rote Pisten berücksichtigt.



Es können nicht nur Skipisten aus der Routenführung genommen werden, sondern auch Skilifte (zum Beispiel Skilift ist aufgrund der Wetterlage/aus saisonalen Gründen nicht in Betrieb).

Dafür sollten die POI-Details eines Skilifts geöffnet und die Markierung von „Benutzen in der Routenplanung“ abgewählt werden.

Der POI ändert sich auf dem Kartenbildschirm bei Deaktivierung:

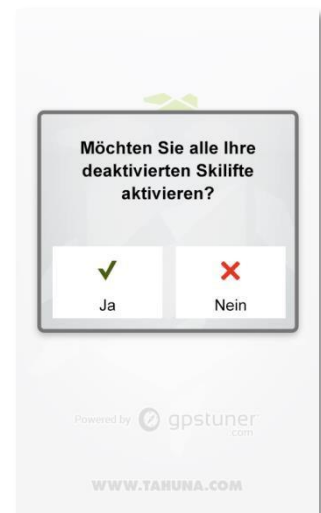
Skilift aktiviert:  Skilift deaktiviert:  .

Das Gerät fragt jeden Tag nach dem ersten Start nach dem Ausschalten/Aussetzen, wenn es deaktivierte Skilifte gab, ob die Skilifte wieder aktiviert werden sollen:

Wenn „Ja“ ausgewählt wird, wird jeder deaktivierte Skilift wieder aktiviert.

Wenn „Nein“ ausgewählt wird, werden die vorherigen Einstellungen beibehalten.

Die erneute Aktivierung der Skilifte kann auch über das Menü „Routenoptionen“ vorgenommen werden.



Die Schaltfläche „Aktiviere Skilifte“ ist aktiviert, wenn es mindestens 1 deaktivierten Skilift gibt.

Nach dem Drücken von „Aktiviere Skilifte“ wählen Sie „Ja“, um alle Skilifte wieder zu aktivieren.

Das Betätigen von „Nein“ schließt das Popup und die vorherigen Einstellungen werden beibehalten.

3.9.4.5 Profil „Boot“

Wenn der Boot-Typ ausgewählt ist, werden Bootseinstellungen angezeigt.

Unter „Typ“ werden die nautischen Einheiteneinstellungen angezeigt: während des Bootsmodus überschreiben diese Einstellungen die Einstellungen unter „Einheiten“.

Wählen Sie diese Checkbox zur Verwendung von nautischen Einheiten aus und heben Sie sie auf, wenn Sie die vorherige Einstellung wieder benutzen möchten.

Zudem wird ein weiterer Bildschirm verfügbar: Booteinstellungen.

Hier kann der Bootstyp eingestellt werden: Segelboot/Motorboot/Ruderboot/ Kanadier/Kajak
Für „Segelboot“ und „Motorboot“ können Länge, Breite, Höhe und Tiefgang eingerichtet werden.

Für manuelle Boote kann anstelle des Tiefgangs das Gewicht für die Kalorienberechnung eingerichtet werden.

Die Abmessungen des Bootes werden dafür verwendet, den Anwender zu alarmieren, wenn die projizierte Position eine Gefahr anzeigt (basierend auf den physikalischen Merkmalen des Bootes, z.B. niedrige Brücke, schmale Hafeneinfahrten).

Diese Alarme basieren auf der Datenbank „OpenSeaMap“.

3.9.5 Sensoren



Am TEASI können die Bluetooth-Sensoren (Geschwindigkeit/Trittfrequenz- sowie Herzfrequenzsensor) in den Einstellungen eingeschaltet werden. Tippen Sie dazu auf die Geschwindigkeit/Trittfrequenz- oder Herzfrequenzsensor-Schaltflächen.

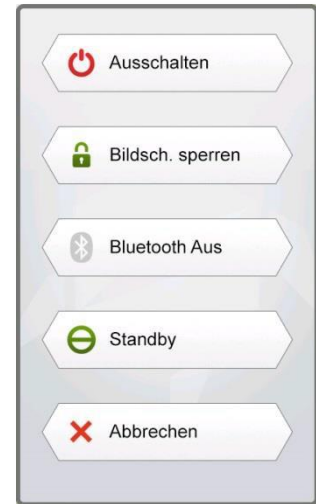
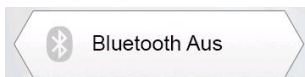


Wenn Bluetooth® ausgeschaltet ist und Sensorschaltflächen angetippt werden, fragt TEASI, ob Bluetooth® eingeschaltet werden soll.



Bluetooth® ist eingeschaltet.

Bluetooth® kann im Betriebsmenü ausgeschaltet werden, indem Sie nach langem Gedrückthalten der Taste an der Seite des Gerätes „Bluetooth Aus“ drücken.



T PRO TEASI PRO



Der Bildschirm für die Sensoren enthält alle möglichen Sensorfunktionen. Wenn Bluetooth® ausgeschaltet ist und Sensorschaltflächen angetippt werden, fragt TEASI, ob Bluetooth® eingeschaltet werden soll.

Wenn Bluetooth® eingeschaltet ist, wird dies über die Sensorsymbole angezeigt. Es kann im Betriebsmenü ausgeschaltet werden, indem Sie nach langem gedrückt halten der Taste an der Seite des Gerätes „Bluetooth Aus“ drücken.



3.9.5.1 Kompass



TEASI PRO, TEASI ONE³ eXtend, TAHUNA TEASI ONE⁴



Der Kompass-Bildschirm zeigt den integrierten Kompass des Gerätes. Über die Schaltfläche „Start“ unter „Kalibrierung“ kann der Kompass neu kalibriert werden.

Nach dem Starten der Kompasskalibrierung muss das Gerät in einer 8 bewegt werden, um den Kompass zu kalibrieren. Drehen Sie das Gerät während der Bewegung, sodass der Bildschirm in die Mitte der Bewegung zeigt. Das Gerät zeigt an, ob die Kalibrierung erfolgreich war oder nicht.



Hinweis: Die Kompasskalibrierung ist beim ersten Mal möglicherweise nicht erfolgreich.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, sobald Sie den Eindruck haben, dass der Kompass nicht korrekt ausgerichtet ist.



3.9.5.2 Barometer



Der integrierte Barometersensor liefert Informationen zu Höhenänderungen während Ihrer Fahrt.

Dieser Sensor muss kalibriert werden; dazu können Sie einen vom GPS ausgegebenen Höhenwert übernehmen oder manuell einen Wert eingeben, wenn Sie die genaue Höhe Ihres aktuellen Standortes kennen.

Die Meldung „Kalibriert“ zeigt an, dass der Sensor erfolgreich kalibriert wurde. Über die Schaltfläche „Reset“ können Sie das Barometer neu kalibrieren.

Hinweis: Jede Änderung des Wetters bedeutet eine Änderung des Luftdrucks, was zu einer Änderung der aktuellen Höhenlage führen kann.

Der Referenzwert für die Barometer-Einstellungen wird jedes Mal verwendet, wenn der Benutzer das TEASI einschaltet, was bedeutet, dass das Barometer nach jedem Aus- und Einschalten des TEASI oder nach einer Positionsänderung neu kalibriert werden muss.

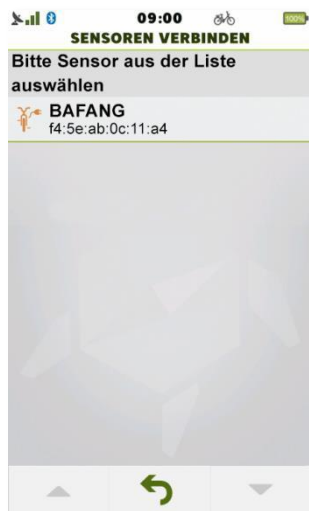
Wenn Sie die Höhe manuell eingeben möchten, wählen Sie „Manuell“, drücken Sie dann die Höhentaste (Standard: „om“) und geben Sie den gewünschten Wert ein.

3.9.5.3 E-Bike



TEASI ONE³ (Volt-Ed.)

TEASI ONE³ (Volt-Ed.) ermöglicht Ihnen die Verbindung mit Ihrem E-Bike via Bluetooth®.



Durch Antippen von „E-Bike“ in den Einstellungen wird eine Liste der zuvor gekoppelten Fahrräder angezeigt.

Hinweis: Falls Bluetooth® oder E-Bikes deaktiviert wurden, benachrichtigt das Gerät den Nutzer und fragt, ob Einstellungen für eine aktivierte Bluetooth®- und Sensorfunktion geändert werden sollen.

Diese Liste ist gruppiert und entsprechend der Reichweite der E-Bikes und ihrem zuletzt bekannten Verbindungsdatum angeordnet.

Der erste Eintrag wäre ein verbundenes und vorhandenes E-Bike. Falls kein verbundenes E-Bike vorhanden ist, werden E-Bikes in Reichweite angezeigt. Darunter finden Sie E-Bikes, die mit dem Gerät gekoppelt wurden, aber nicht in Reichweite sind.


Diese Listeneinträge werden weiterhin nach Datum der letzten Verbindung angeordnet. Das zuletzt verbundene E-Bike steht also ganz oben.


Falls es noch keine gekoppelten E-Bikes gibt, können Sie durch Antippen des Pluszeichens im unteren Bildschirmbereich ein E-Bike verbinden.

Nach Antippen des Pluszeichens werden verfügbare E-Bikes in Reichweite angezeigt.

Hinweis: Ein E-Bike, das sich während des Versuchs nicht in Reichweite befindet, wird nicht in der Liste angezeigt. Dadurch ist eine Kopplung nicht möglich.

In den E-Bike-Einstellungen zeigt das Symbol neben dem Sensornamen den Status der Verbindung mit dem E-Bike.

Tippen Sie auf ein E-Bike, wählen Sie dann zum Verbinden „OK“ () bzw. zum reinen Auswählen „Nein“ aus dem Pop-up-Dialog.

Tippen Sie auf ein E-Bike, wählen Sie dann zum Löschen des E-Bikes das Papierkorb-Symbol ()

3.9.5.4 Einstellungen des Herzfrequenzmessers



TEASI ONE³, TEASI ONE³eXtend, TEASI VOLT & TEASI ONE³ (Volt-Ed.), TEASI PRO, TAHUNA TEASI ONE⁴

Tippen Sie auf „Herzfrequenz“ in den Einstellungen, wodurch eine Liste der zuvor gekoppelten Sensoren angezeigt wird.

Hinweis: Wenn Bluetooth®- oder die Herzfrequenz-Kategorie-Sensoren deaktiviert wurden, wird das Gerät den Benutzer benachrichtigen und auffordern Bluetooth® und die Sensor-Funktion zu aktivieren.

Diese Liste ist gruppiert und nach Reichweite der Sensoren, sowie dem letzten bekannten Verbindungsdatum sortiert.

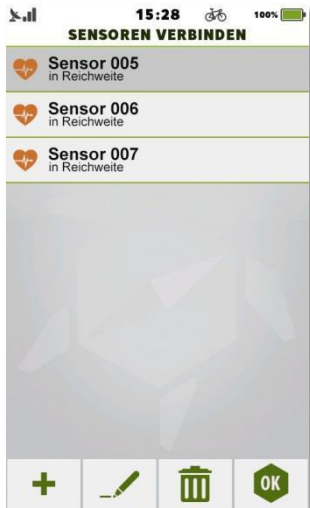
Der erste Punkt ist ein verbundener und vorhandener Sensor. Wenn kein Sensor angeschlossen ist, wird der sich in Reichweite befindliche Sensor angezeigt und darunter befinden sich Geräte, die zwar gekoppelt sind, sich aber nicht in Reichweite befinden.

Diese Listenelemente werden außerdem nach dem Datum der letzten Verbindung sortiert, wodurch sich das Letzte oben in der Liste befindet.

Wenn keine Sensoren gekoppelt wurden, können neue Sensoren verbunden werden, indem das Pluszeichen oben im Bildschirm angetippt wird.


Nach Antippen des Pluszeichens, werden die in Reichweite verfügbaren Sensoren angezeigt.







Hinweis: Ein Sensor, der während dieses Versuchs sich nicht in Reichweite befindet, wird nicht in der Liste angezeigt und steht nicht zur Kopplung zur Verfügung.

In den Herzfrequenzeinstellungen zeigt die Schaltfläche neben dem Sensornamen den Status der Verbindung mit dem Sensor an.

Tippen Sie auf einen Sensor und wählen Sie dann „OK“ () aus dem Popup-Dialogfeld, um eine Verbindung herzustellen und wählen Sie „Nein“, um ihn einfach auszuwählen.

Tippen Sie auf den Sensor, wählen Sie dann das Papierkorbsymbol (), um den Sensor auszublenden.

Sensoren können umbenannt werden, indem der Sensor und die Schaltfläche Bearbeiten () angetippt werden.



3.9.5.5 Sensoreinstellungen für Geschwindigkeit und Trittfrequenz



Tippen Sie auf „Geschw/Trittfr“ in den Einstellungen, wodurch eine Liste der zuvor gekoppelten Sensoren angezeigt wird.

Hinweis: Wenn Bluetooth®- oder die Geschw./Trittfreq.-Sensoren deaktiviert wurden, wird das Gerät den Benutzer benachrichtigen und auffordern Bluetooth® und die Sensoren zu aktivieren.

Diese Liste ist gruppiert und nach Reichweite der Sensoren, sowie dem letzten bekannten Verbindungsdatum sortiert.

Der erste Punkt ist ein verbundener und vorhandener Sensor. Wenn kein Sensor angeschlossen ist, wird der sich in Reichweite befindliche Sensor angezeigt und darunter befinden sich Geräte, die zwar gekoppelt sind, sich aber nicht in Reichweite befinden.


Diese Listenelemente werden außerdem nach dem Datum der letzten Verbindung sortiert, wodurch sich das Letzte oben in der Liste befindet.


Wenn kein Sensor gekoppelt wurde, können neue Sensoren verbunden werden, indem das Pluszeichen oben im Bildschirm angetippt wird.


Nach Antippen des Pluszeichens, werden die in Reichweite verfügbaren Sensoren angezeigt.

Hinweis: Ein Sensor, der während dieses Versuchs sich nicht in Reichweite befindet, wird nicht in der Liste angezeigt und steht nicht zur Kopplung zur Verfügung.

In den „Geschw. und Trittfr.“-Einstellungen zeigt das Symbol neben dem Sensornamen den Status der Verbindung des Sensors an.

Tippen Sie auf einen Sensor und wählen Sie dann „OK“ () aus dem Popup-Dialogfeld, um eine Verbindung herzustellen und wählen Sie „Nein“, um ihn einfach auszuwählen.

Tippen Sie auf den Sensor, wählen Sie dann das Papierkorbsymbol () , um den Sensor auszublenden.

Die Auswahl eines Sensors und das Antippen der Einstellungs-Schaltfläche () zeigt ein Einstellungs-Menü an. Dieses Menü enthält Optionen zur Änderung des Sensornamens.

TEASI PRO, TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend, TAHUNA TEASI ONE⁴


Geschwindigkeitssensor konfigurieren. In diesem Menü können ebenfalls Radeinstellungen vorgenommen werden. Tippen Sie auf den Namen des Sensors, um ihn umzubenennen und auf Felgen-/Rad-Umfang, um diese einzustellen.

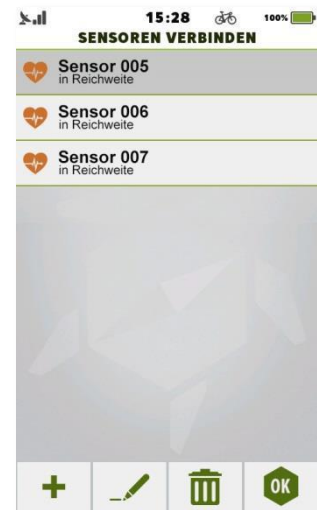
Die „Felge“-Schaltfläche ermöglicht die Auswahl einer Standardfelge, wodurch ein durchschnittlicher Wert für den Radumfang eingestellt wird. Der genaue Umfang kann auch noch eingestellt werden, indem Sie manuell im Feld „Radumfang“ den genauen Wert eingeben.

Unter „Radumfang“ können Sie die genaue Geschwindigkeit anhand der Werte des Geschwindigkeitssensors berechnen.



Sensor umbenennen:

Tippen Sie auf „OK“ (), um den neuen Namen zu vergeben oder auf die Zurück-Taste, um abzubrechen.



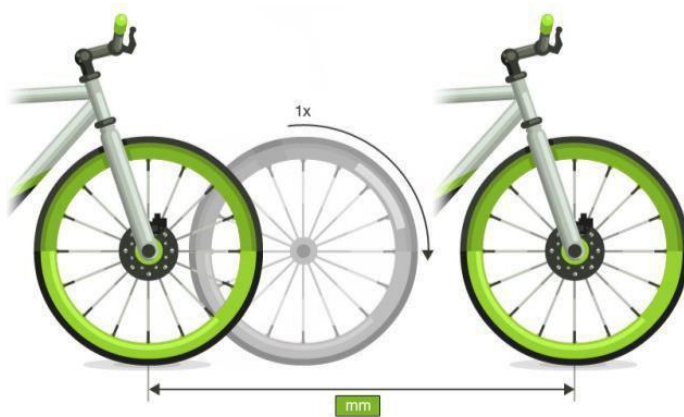
3.9.5.6 Einstellung der Radgröße

Die Radgröße kann errechnet, gemessen oder in Tabellen für Radgrößen abgelesen werden.



Die Radgröße in mm kann berechnet werden, wenn die Höhe (Durchmesser) des Rads bekannt ist.

$$\text{Radgröße} = \text{Durchmesser (mm)} \times 3,14.$$



Die Radgröße entspricht genau einer vollen Umdrehung des Rads. Die Messung der zurückgelegten Strecke von genau einer Umdrehung des Rads ergibt die Radgröße.

Tabellen für Radgrößen



47-305	16x1.75x2	1272
47-406	20x1.75x2	1590
37-540	24x1 3/8 A	1948
47-507	24x1.75x2	1907
23-571	26x1	1973
40-559	26x1.5	2026
44-559	26x1.6	2051
47-559	26x1.75x2	2070
50-559	26x1.9	2089
54-559	26x2.00	2114
57-559	26x2.125	2133
37-590	26x1 3/8	2105
37-584	26x1 3/8x1 1/2	2086
20-571	26x3/4	1954

32-630	27x1 1/4	2199
28-630	27x1 1/4 Fifty	2174
40-622	28x1.5	2224
47-622	28x1.75	2268
40-635	28x1 1/2	2265
37-622	28x1 3/8x1 5/8	2205
18-622	700x18C	2102
20-622	700x20C	2114
23-622	700x23C	2133
25-622	700x25C	2146
28-622	700x28C	2149
32-622	700x32C	2174
37-622	700x35C	2205
40-622	700x40C	2224

Falls der Reifentyp bekannt ist, zeigt diese Tabelle die Radgröße in mm im grünen Feld.



Für alle Modelle

3.9.6 Ton

Unter Ton können Sie einige Toneinstellungen vornehmen.

Wenn TEASI bei Antippen des Bildschirms einen Ton ausgeben soll, wählen Sie die Option „Bildschirm“.

Wenn ein Piepton ertönen soll, wenn Sie sich einer Navigationsanweisung nähern, wählen Sie die Option „Navigation“.

Die Tonfrequenz kann hier von 950 Hz bis 3500 Hz ebenfalls eingestellt werden.

Wenn Sie die Tonhöhe des Pieptons senken möchten, bewegen Sie den Schieberegler zu der linken Seite. Um den Piepton zu erhöhen, bewegen Sie den Schieberegler nach rechts.



3.9.7 Bildschirm




Unter „Bildschirm“ finden Sie Einstelloptionen zu Design, Helligkeit, Timern und Bildschirmkalibrierung.


Mit der Designauswahl können Sie je nach Lichtverhältnissen zwischen „Dunkel“, „Hell“ und „Auto“ wählen.

Die Funktion „Auto“ wechselt bei Sonnenuntergang und Sonnenaufgang zwischen dunklem und hellem Design, je nach aktueller GPS-Position und der Einstellung der Uhrzeit.

Am **Bildschirm können über den Schieberegler zwei verschiedene Helligkeitseinstellungen** geändert werden.

Der Schieberegler, dargestellt durch die Schaltfläche:  ist die **Standby-Helligkeit**.

Der Schieberegler, dargestellt durch die Schaltfläche:  ist die **Betriebshelligkeit**.




Der Timer für die Hintergrundbeleuchtung kann ebenfalls hier eingestellt werden: Tippen Sie auf den Schieberegler und verschieben Sie ihn auf den gewünschten Wert, bestätigen Sie die Änderungen dann mit OK ().

Hierüber können Sie auch die Bildschirmkalibrierung starten. Nach dem Antippen von „Start“ für die Bildschirm-Kalibrierung, tippen Sie fest auf die Linien. Der Vorgang wird wiederholt, bis er erfolgreich war.

3.9.8 Sprache



Unter **Sprache** können Sie die Sprache für die Benutzeroberfläche einstellen.

Durchsuchen Sie die Sprachen mit den Pfeiltasten ( und ), tippen Sie auf die gewünschte Sprache und dann auf OK (), um die Änderung zu akzeptieren.

3.9.9 Datum & Zeit

Unter Datum & Zeit können Sie zwischen automatischer (über GPS) und manueller Einstellung wählen.

Sie können hier auch das Format für Datum und Uhrzeit ändern.

Mögliche Datumsformate sind „Tag/Monat/Jahr“, „Monat/Tag/Jahr“ oder „Jahr/Monat/Tag“.

Die Uhrzeit kann im AM/PM- oder 24-Stunden-Format angezeigt werden.

Wenn die automatische Zeitangabe ausgewählt ist, müssen Sie Ihre eigene Zeitzone festlegen.

Bei der manuellen Einstellung können Datum und Uhrzeit eingestellt werden.



3.9.10 GPS-Status

Der GPS-Status zeigt die Verfügbarkeit in der Nähe befindlicher GPS-Satelliten zur Orientierung des Geräts und die Qualität des empfangenen Signals an.

Auf diesem Bildschirm werden der GPS-Empfangsstatus und der Standort der einzelnen Satelliten dargestellt. *Hinweis: Das TEASI muss von mindestens 5 Satelliten gesehen werden, bevor es ein GPS-Empfang erhält.*

Unter der aktuellen Position wird die Position des Satelliten mit Länge und Breite angezeigt.

Am unteren Rand des Bildschirms wird der aktuelle Zustand eines jeden GPS-Satelliten dargestellt. Je höher die Werte sind, desto stärker ist das Signal.




3.9.11 Info




Unter **Info** können Sie:

Die Versionsnummer der Software überprüfen.

Den Endbenutzer-Lizenzvertrag lesen, indem Sie auf „EULA“ () klicken.

Die Copyrights überprüfen.

Bildschirm „Diagnose weitergeben“ () antippen.

Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen; tippen Sie dazu auf die Reset-Schaltfläche () und wählen Sie im Bestätigungsfeld „Ja“.

3.9.11.1 Bildschirm „Diagnose weitergeben“

Auf diesem Bildschirm kann angegeben werden, ob Diagnoseinformationen weitergegeben werden oder nicht.

Die von TEASI gesammelten Daten sind absolut anonym und haben keinerlei Einfluss auf die Privatsphäre des Nutzers.

Die Daten bestehen aus Fahrrad- und Batterieinformationen und Geräteeinstellungen, sodass der Lernalgorithmus und das Benutzererlebnis verbessert werden können.



3.9.12 E-Bike Info



TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt Ed.)

Detaillierte Informationen zu dem aktuell verbundenen E-Bike werden unter E-Bike-Info angezeigt.

Die eindeutige ID des E-Bikes, die Software und Firmware-Version, Typ und nützliche Akku-Informationen werden hier vorgestellt.



**Möglicherweise sind einige der gezeigten Felder leer oder für einige E-Bike-Modelle nicht verfügbar.*

4. TEASI mit Ihrem Computer/TAHUNA-Tool verbinden

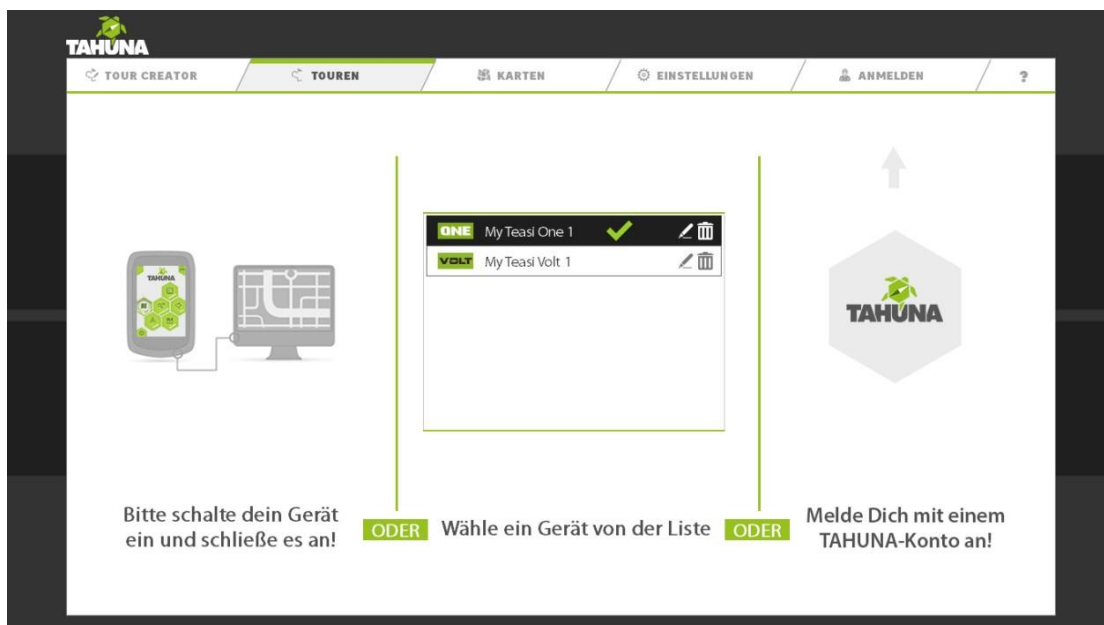


Für alle Modelle

TAHUNA-Tool ist das universelle Online-Tool für Ihr TEASI. Es ermöglicht Ihnen die Verwaltung Ihres TEASI, wie zum Beispiel Aktualisierung der Software und des Betriebssystems, Installation und Aktualisierung von zusätzlichen Karten, als auch die Verwaltung von Routen auf dem Gerät, Routen herunterladen oder auf das Gerät hochladen.

Bitte laden Sie das TAHUNA-Tool von <https://tahuna.com/index.php?id=10> herunter und installieren Sie es auf Ihrem PC oder Mac.

Beim Start des TAHUNA-Tools werden Sie die folgende Anzeige sehen:

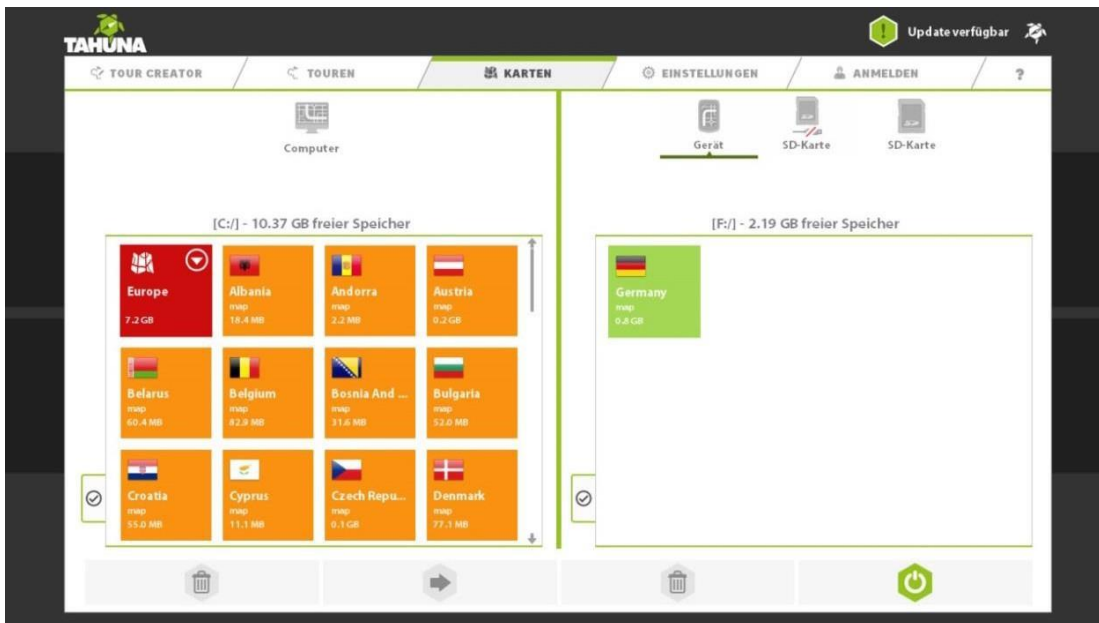


Hinweis: Sobald eine neue Version des TAHUNA-Tools verfügbar ist, wird das TAHUNA-Tool diese zuerst herunterladen und sich dann selber automatisch aktualisieren.

Schalten Sie Ihr TEASI nun bitte ein und verbinden es mit einem PC-USB-Kabel mit Ihrem PC, sobald es gestartet ist. Tippen Sie auf dem TEASI Bildschirm auf „Mit PC verbinden“.

Wenn neue Software für Ihr TEASI zur Verfügung steht, erhalten Sie einen Hinweis. Nun können Sie die Software herunterladen und Ihr TEASI auf den neuesten Stand bringen. Wir empfehlen immer die neueste Software und die neuesten Karten für Ihr TEASI zu verwenden, da wir ständig bemüht sind, unseren TEASI-Kunden so schnell wie möglich Verbesserungen und Erweiterungen zur Verfügung zu stellen.

In der Registerkarte „Karten“ finden Sie auf der linken Seite die verfügbaren Karten und auf der rechten Seite befinden sich die auf Ihrem TEASI installierten Karten.



Hinweis: Wenn Sie in Ihrem TEASI eine Micro SD-Karte installiert haben, wird diese durch das TAHUNA-Tool erkannt und in dem rechten Bildschirmfenster neben dem TEASI zur Auswahl angezeigt.

Aus Leistungsgründen empfehlen wir die Karten, POIs, Trips, etc. immer in dem internen Speicher Ihres TEASI zu speichern.

Um internen Speicher freizugeben, können Sie nicht benötigte Karten im TAHUNA-Tool (rechts) Ihres TEASI löschen (klicken Sie einfach auf das X in der rechten oberen Ecke der Kachel) und diese jederzeit (kostenlos) über das TEASI-Tool auf Ihr TEASI laden.

Um dies zu tun, oder wenn Sie zusätzliche Karten auf Ihrem TEASI installieren möchten, ziehen Sie einfach eine Kachel mit einer Karte von der linken auf die rechte Seite. Unter der jeweiligen Kachel wird ein Fortschrittbalken eingeblendet, der anzeigt, wie viele Karten bereits aus dem Internet heruntergeladen wurden (links) oder wie viel der Karte bereits auf Ihr TEASI übertragen wurde (rechts). Nach erfolgreicher Übertragung wird der Fortschrittbalken ausgeblendet.

In der Registerkarte „Tracks“ können Dateien zwischen Ihrem Computer, einem bikemap.net oder wandermap.net-Konto übertragen werden oder Tracks können von TourBook heruntergeladen werden. Dies sind TEASI Tour-Tracks mit POIs und reichhaltiger Beschreibung.

4.1 Problemlösung bei Verbindung von TEASI-Geräten mit Mac OS X 10.11 (El Capitan)

Falls Sie Schwierigkeiten haben, Ihr TEASI-Gerät mit Ihrem Mac zu verbinden, schließen Sie das Gerät bitte an den Mac an und starten Sie ihn neu, während das Gerät angeschlossen bleibt. Starten Sie danach das TAHUNA-Tool und installieren Sie alle Aktualisierungen, die angeboten werden.

5. Kundenservice/Kontakt

Sollte das TEASI Core einen Defekt aufweisen oder sollten Sie ein Problem damit haben, dann kontaktieren Sie bitte unser Service Center.

Sollten Sie das TEASI Core an uns schicken müssen, beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Verwenden Sie nach Möglichkeit die Originalverpackung für den Versand.
2. Fügen Sie eine detaillierte Fehlerbeschreibung hinzu
3. Fügen Sie ihren vollständigen Namen und Ihre Anschrift, wie auch eine Kopie Ihres Kaufbelegs hinzu.
4. Frankieren Sie das Paket und senden Sie es an uns (bitte achten Sie auf ausreichende Frankierung).

Anschrift unseres Servicezentrums:

First Service Center, Kleine Düwelstr. 21, DE-30171 Hannover

Sie erreichen uns unter: <http://support.TEASI.de>

6. Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Baros GmbH, dass die Geräte TEASI ONE, TEASI ONE², TEASI ONE³, TEASI ONE³ eXtend, TEASI PRO, TEASI VOLT, TEASI ONE³ (Volt-Ed.) und TAHUNA TEASI ONE⁴ mit den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmen.

Die Konformitätserklärung finden Sie hier: www.a-rival.de

7. Garantie

Bitte bewahren Sie den Kaufbeleg für dieses Gerät für die Dauer der Garantie auf, da er bei einer eventuellen Reklamation beigefügt werden muss.

Sie (als Endverbraucher) haben vom Kaufdatum an 36 Monate Garantie. Der Artikel wurde unter Anwendung modernster Herstellungsverfahren gefertigt und strengsten Qualitätskontrollen unterzogen.

Sollten während der Garantiezeit Mängel auftreten, wenden Sie sich bitte ausschließlich an den Hersteller (nicht an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben).

<http://support.TEASI.de>

Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder durch äußere Einwirkung (Wasser, Sturz, Sonne, Schlag oder Bruch) verursacht wurden.

CE